

**LAGER
VERKAUF am
6. Juni 2015**

mit VERKOSTUNG!

**1€-Aktionen
aktuelle Angebote**

**KRÖNE
FISCH**



Daimlerstr. 3 • 61449 Steinbach/Ts.
(Gewerbegebiet zw. Steinbach u. Weißkirchen)
Tel.: 06171 - 635 0 • www.krone-gmbh.com

Bestellungen außerhalb unseres Lagerverkaufs
sind ab einem Bestellwert von 30 € und einer
Vorbestellung von mind. 2 Tagen möglich.

JEDEN 1. SAMSTAG IM MONAT VON 08:00 - 13:00 UHR

STEINBACHER INFORMATION

Jahrgang 44

6. Juni 2015

Nr. 11

Danke für 87,1%



Bürger- meister Wahl 2015

Steinbach/
Taunus

ANTIKA RUSTIKALE Direktimport LIFESTYLEMÖBEL

ANTIKA GMBH • SIEMENSSTRASSE 7 • 61449 STEINBACH • TEL. 06171-69415.0
MO-FR 10:00 BIS 19:00 UHR, SAMSTAG 10:00 BIS 16:00 UHR



+++ UND 1.000 QM MÖBELLAGER +++ UND BETON CIRÉ-MÖBELPRODUKTION +++

**TAG DER OFFENEN TÜR
BEIM STEINBACHER STADTFEST
AM 6. UND 7. JUNI AB 10:00 UHR**

Venenmessaktion Auf dem Stadtfest In Steinbach

IHRE APOTHEKER



**Am Samstag, den 6. Juni &
Sonntag, den 7. Juni 2015**

**Besuchen Sie uns auf
dem Stadtfest, an
unserem Stand!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Das Team der Central Apotheke.

Liebe Steinbacherin! Lieber Steinbacher!

Mit überwältigenden 87,1% haben Sie mich am 31. Mai 2015 erneut zum Bürgermeister von Steinbach gewählt. Das ist das kreisweit beste Ergebnis bei einer Bürgermeisterwahl ohne Gegenkandidaten seit über zehn Jahren! Ich danke allen Wählerinnen und Wählern für das Vertrauen, die Zustimmung für die bisherige Arbeit, die vielen Glückwünsche und die Ermutigung für die Aufgaben, die in den nächsten Jahren vor uns liegen, und die wir nur gemeinsam bewältigen können. Das Projekt Soziale Stadt, den Wiederaufbau des Bürgerhauses, die Schaffung eines neuen Gewerbegebietes, die Verbesserung der städtischen Finanzen, der weitere Abbau der Verschuldung, die Sicherstellung der Mobilität, die Versorgung mit Dingen des täglichen Lebens und die Förderung der Jugend, der Vereine und des Sports – und anderes mehr. Steinbach ist auf einem sehr guten Weg. Lassen Sie uns weiterhin gemeinsam an einem Strang ziehen: „Gemeinsam stark für Steinbach“. Es grüßt Sie herzlich **Ihr Stefan Naas**



Unsere Angebote für Juni 2015

IHRE APOTHEKER

Voltaren Schmerzgel forte 100 g
-36%
Grundpreis € 109,90/1000 g
UVP € 17,29

XLS-Medical Fettbinder Direct 90 Stk.
-43%
Grundpreis € 79,90/100ml
UVP € 69,95

Antistax Venencreme 100 g
-40%
Grundpreis € 99,90/1000 g
UVP € 16,55

Omepr akut 20mg 14 Stk.
-50%
Grundpreis € 11,97
UVP € 5,99

Artelac Splash MDO 10 ml
-47%
Grundpreis € 14,95
UVP € 7,99

Kohle-Compretten 30 Stk.
-41%
Grundpreis € 8,48
UVP € 4,99

Hylo Fresh 10 ml
-40%
Grundpreis € 59,90/100ml
UVP € 9,95

Ibu Lysin Ratiopharm 684mg 50 Stk.
-56%
Grundpreis € 15,97
UVP € 6,99

Lorano akut 20 Stk.
-60%
Grundpreis € 7,50
UVP € 2,99

Calcium Sandoz Sun 20 Stk.
-47%
Grundpreis € 7,49
UVP € 3,99

Nasivin Ohne K. für Erw. und Schulkinder 10 ml
-50%
Grundpreis € 5,97
UVP € 2,99

IHRE APOTHEKER
Gegen Vorlage des Coupons erhalten Sie
3-Euro Sofortrabatt
bei einem Einkauf ab 25 Euro*
* Der Betrag wird mit Ihrem Einkauf verrechnet.
Nicht einlösbar für den Einkauf von verschreibungs-
pflichtigen, reduzierten Artikeln,
Rezeptgebühren, Sonderpreisen und Angeboten.
Aktion gültig vom 01.06-30.06.15
Nur ein Gutschein pro Person.

Diese Angebote erhalten Sie in den folgenden IHRE APOTHEKER Apotheken:

CITY APOTHEKE
Frankfurter Str. 166
63263 Neu-Isenburg
Tel: 06102-32 72 60
Mo -Fr 8:00 - 20:00, Sa 8:30 - 18:00

HERZOG APOTHEKE
Herzogstr. 42
63263 Neu-Isenburg
Tel: 06102-36 86 43
Mo -Fr 8:30 - 19:00, Sa 9:00 - 14:00

APOTHEKE IM FAZ
Robert-Koch-Str. 7
63263 Neu-Isenburg
Tel: 06102-79 88 50
Mo -Fr 8:00 - 19:00, Sa 9:00 - 12:00

CENTRAL APOTHEKE
Bahnstraße 51
61449 Steinbach
Tel: 06171 - 9161 100
Mo -Fr 8:00 - 20:00, Sa 9:00 - 18:00

HANDWERKERZELT STEINBACH

Auch am 12. Steinbacher Stadtfest nehmen wir wieder teil!
Besuchen Sie uns im Handwerkerzelt.

INTERESSENGEMEINSCHAFT STEINBACHER HANDWERK



K.+M. Hafer
GmbH

Heizung - Öl / Gas
Sanitär - Badrenovierung
Verkauf auch ohne Montage
Tel.: 0 61 71 / 38 47

Wallstraße 4
61440 Oberursel

Die Steinbacher Handwerkern lassen schätzen!!

In fünf Gläser haben unsere Handwerker aus ihren Gewerken Dinge getan, mit denen sie täglich zu tun haben. Nun sind die „Schätzer“ gefragt, wieviel Dinge befinden sich in den Gläsern? Gewonnen hat der, der am besten geschätzt hat. Bei mehreren gleichen Schätzungen entscheidet das Los.

1. Preis Steinbacher Geschenkgutscheine in Höhe von 50,00 Euro
2. Preis Steinbacher Geschenkgutscheine in Höhe von 25,00 Euro
3. Preis Steinbacher Geschenkgutscheine in Höhe von 15,00 Euro
Bis Sonntag um 16.30 Uhr können die Lösungen abgegeben werden
Bekanntgabe der Sieger wird dann um 17.30 Uhr am Handwerker-Zelt sein.
Jeder Teilnehmer kann so oft schätzen, so oft er will. Eine Schätzung kostet 1,00 Euro. Vom Erlös des Schätzspiels wollen wir eine Bank für die Steinbacher Bürger stiften. Wir freuen uns auf Ihre Schätzungen und wünschen schon jetzt viel Spaß!
Ihre Interessengemeinschaft Steinbacher Handwerk

Karlheinz Günther

Kfz-Reparaturen • Kfz-Elektrik
Inh. Michael Kleine

Industriestraße 6 • 61449 Steinbach/Ts.
Telefon (0 61 71) 7 84 33 • Fax (0 61 71) 7 40 49
E-Mail: GuentherTuning@t-online.de



**MONTAGE -
SCHREINEREI**
Stefan Bergmann
Tischlermeister

Gartenstraße 15
Tel.: 06171/983844

61449 Steinbach/Taunus
Fax: 06171/983843

JAGE - Elektrotechnik

Tel.: 06171-74353
Fax: 06171-706683
Email: info@jage-elektrotechnik
Homepage: www.jage-elektrotechnik.de

61449 Steinbach (Taunus)

Tel.: 06171-74353
Fax: 06171-706683
Email: info@jage-elektrotechnik
Homepage: www.jage-elektrotechnik.de

Kanal Greulich

Kanalreinigung + Containerdienst

Tel.: 0 61 71 / 69 49 779
www.greulich.eu



✓ 24 Stunden Notdienst
✓ 365 Tage Kundendienst
✓ Ständige techn. Fortbildung unserer Mitarbeiter
✓ Zuverlässig und kompetent

IG BAU-Bildungsstätte + Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach

„BE REICHERT EUCHI!“

Ausstellung der Werke von Elisabeth Reichert wurde eröffnet

Die Steinbacher Künstlerin Elisabeth Reichert hat ihr Leben für und mit der Kunst verbracht. So war es für den Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach (Taunus) 2000 e.V., die Stadt Steinbach (Taunus) und die Bildungsstätte Steinbach ein besonderes Anliegen, das Andenken an Elisabeth Reichert zu wahren. „BE REICHERT EUCHI!“ war Elisabeth Reicherts selbstgewähltes Motto. Diesem Motto folgten am Dienstag, 19. Mai 2015 rund 60 Freunde, Fans und Bewunderer, unter ihnen auch die Tochter der verstorbenen Künstlerin Kristina Reichert, in die Räume der IG Bau zur Vernissage „Ein Leben für die Kunst – Elisabeth Reichert“.

Bürgermeister Dr. Stefan Naas schilderte Reichert als „wunderbare Künstlerin“. Ihre Werke sind ebenso vielfältig und fassetenreich, wie sie selbst. Kurator Dr. Martin H. Schmidt, der mit der Sichtung und Katalogisierung beauftragt war und die Ausstellung – mit Unterstützung der Tochter Kristiana Reichert – organisiert hat erklärte, dass die Ausstellung wie ein Nachhausekommen sein soll, wo man noch mal in die Farbenwelt und Vielfalt eintauchen kann – ebenso, wie es zu Lebzeiten oft im Wohnhaus von Elisabeth Reichert in der Steinbacher Rosserstraße stattfand. Viele Arbeiten sind dort entstanden, sie hat immer an mehreren Sachen gleichzeitig gearbeitet. Ihr Gestaltungswille war beeindruckend. Elisabeth Reichert war eine Sucherin, Finderin von Objekten. Ihre Arbeiten haben einen Wiedererkennungswert, in dem die große Qualität sichtbar ist. Bei ihren Arbeiten war es der Künstlerin wichtig, das Material weitgehend so zu verarbeiten, wie sie es zufällig gefunden oder bekommen hat. So ging sie am Neujahrs-morgen auf die Straßen noch bevor die Kehrmaschinen ihren Dienst vollzogen und sammelte übrig gebliebene Raketen auf, um daraus wahre Kunstwerke entstehen zu lassen. In ihren Gouache- und Aquarellgemälden sind oft Texte und Aussagen verarbeitet, die ihre persönliche Sicht der Dinge widerspiegeln. Oft ließ sie auch ihre politischen Ansichten in ihre Kunstwerke einfließen. So war auch Auschwitz ein Thema einiger ihrer Kunstwerke. Ihre Darstellungen waren ihr eine Möglichkeit ihre Zuversicht zu bewahren. In diesem Jahr hätte die Steinbacher Künstlerin ihren 75. Geburtstag feiern sollen. Doch ihre Parkinson Erkrankung ließ sie im Sommer 2012 für immer einschlafen. Elisabeth Reichert war langjährige Dozentin der Volkshochschule. Carsten Koehnen, der heutige Leiter der Volkshochschule Hochtaunus, fand ebenso wie seine Vorredner kurze aber treffende Worte zu Elisabeth Reichert, ihrem Wirken und ihrer Bedeutung. Lange Reden waren zu Lebzeiten nicht Elisabeth Reicherts Sache. So stand plötzlich die Formulierung „Steinbachs bedeutendste Künstlerin“ im Raum. Eine Zuschreibung, über die sie sich als Erste lustig gemacht, ihr wohl aber dennoch gefallen hätte. Auch eine „alte Freundin“ meldete sich zu Wort und berichtete bisher nicht Bekanntes über Elisabeth Reichert: Die frühere Abgeordnete des Hessischen Landtags und Parteifreundin Hildegard Klär kannte Elisabeth Reichert bereits seit 1960 aus gemeinsamen Zeiten in Hamburg, der Heimatstadt Reicherts. Mit der IG Bau war Elisabeth Reichert seit der Erbauung eng verbunden. Das erste Kunstwerk für die Bildungsstätte entstand aus gebranntem Lehm, den Sie beim Bau entnahm und zur Eröffnung dem damaligen Leiter der Bildungsstätte überreichte. Das Kunstwerk ist heute noch in der Bildungsstätte ausgestellt. Im Laufe der Jahre entstanden viele gemeinsame Veranstaltungen unter dem Motto „Kultur vor Ort“ in Zusammenarbeit Elisabeth Reichert mit der Bildungsstätte und der Volkshochschule.

Zur Ausstellungseröffnung der rund 100 Werke ist ein Katalog „Ein Leben für die Kunst – Elisabeth Reichert“ erschienen, der die Ausstellung begleitet und dennoch nicht gleichdeckend für sich steht und die Künstlerin und ihre Werke präsentiert. Die Ausstellung ist in der IG Bau, Waldstraße 31 noch bis zum 30. Oktober 2015 von Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr zu betrachten. Der Eintritt ist frei.

Der Ausstellungskatalog ist in der Bildungsstätte erhältlich und auch bei der Stadt Steinbach (Ts), Rathaus, Carina Schmidt, käuflich zu erwerben.



Ihr zuverlässiger Partner für beste Malerarbeiten

Peter Meier Malermeister - Eschborner Str. 30 - 61449 Steinbach
Tel.: 06171 - 73 772 - Fax: 06171 - 86 354 - Handy: 0171 - 33 23 772
www.maler-meier.de



RW Autoprofis
www.rw-autoprofis.de

Unfallinstandsetzung
an Kraftfahrzeugen
aller Art!

• Karosseriebau
• Lackiererei
• Autobeschriftung
• Smartrepair
AUTOGLAS
Sofortreparatur

Karosseriebau + Lackierarbeiten
vom Karosseriebaufachbetrieb

WOLF UND WOYTSCHÄTZKY GMBH
Inh. Heinz-Peter Reiter und Erik Weber
Industriestraße 6 - 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. + Fax: 06171-79836 - Mobil: 0163-8244400

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei Matthäus Sanitär GmbH

Kronberger Straße 5
61449 Steinbach
Beratung +
Kundendienst
Tel. 06171-71841



KYOCERA SUPPORT CENTER

OST BERATUNG • VERKAUF • SERVICE
Office Systems Trading GmbH
u. Hock & Wagner s.R.
VERTRAGS-
PARTNER
+ print + copy + scan + fax
Sommerstr. 17a
61449 Steinbach
Telefon: 06171 / 37800

WWW.OFFICE-SYSTEMS-TRADING.DE

Impressum Steinbacher Information

Herausgeber u. Geschäftsstelle: Gewerbeverein Steinbach, Postfach: 0101 - 61444 Steinbach - Tel.: 06171 / 889 83 40 - E-Mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de - Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de; Fax: 06171-74074.

Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung: Markus Reichard, 61449 Steinbach, Siemensstr. 13, Fax: 06171-74074, E-Mail markus.reichard@reichard.de
Anzeigen-Annahme und verantwortlich für Satz und Layout:
Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 06171/981983, Fax: 06171/981984, E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder Doc-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei, E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de, Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Telefon: 06171-981983;

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, das Runterladen von Bild- u. Anzeigen-Dateien aus dem Internet zur weiteren drucktechnischen Verwendung, auch auszugsweise, ist verboten und nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel + Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 6 vom 1. Januar 2013.

Nächster Erscheinungstermin: 20.06.2015 - Redaktionsschluss: 11.06.2015

Der Wirt eures Vertrauens ist wieder da!

☎ 0152 / 55128867

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?

PARTY-SERVICE WITTEK

Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiß
bis zum festlichen Menue und Büffet alles,
was Ihr Herz begehrt.

Feldbergstr. 6 • 61449 Steinbach (Ts.)
Tel. 0 61 71 - 7 68 71
www.party-service-wittek.de

WILLI ANTHES

Bauingenieure BDB



BAUUNTERNEHMEN

**Umbauten • Sanierung • Verputz
Fliesen • Kanal • Pflastern**

Daimlerstraße 2 • 61449 Steinbach (Taunus)
Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 • Fax: 0 61 71 / 8 55 29



BOBBI ALTHAUS

15% Rabatt
auf alle Schulartikel für die Vorschule und den Schulanfang vom 8. bis 20. Juni 2015

Bahnstr. 3 · 61449 Steinbach · Tel. 06171-981983
E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de

STEINBACHER
TADTFEST
12.
6. und 7. Juni 2015
auf der Bahnstraße

W.+F. MÜLLER GmbH

Markisen • Jalousien
Rollläden • Rollläre
Elektr. Antriebe

Verkauf
Montage
Reparaturen

Tel. 06171-79861 · Fax -200516
Mobil 0172 - 676 11 67

Marschner FACHBETRIEB
ROLLÄDEN · MARKISEN · TORE
Inh. Thomas Stottut
Rolladen- und Jalousiebaumeister

Oberurseler Str. 83 Telefon 06171-76215
61440 Oberursel-Weißkirchen Telefax 06171-75443
www.marschner-rolladenbau.de



Grußwort von Bürgermeister Dr. Stefan Naas anlässlich des 12. Steinbacher Stadtfestes

Liebe Gäste des Steinbacher Stadtfestes, ich begrüße Sie ganz herzlich auf der Bahnstraße zum 12. Steinbacher Stadtfest des Steinbacher Gewerbevereins. Ein unterhaltsames Programm für Jung und Alt und vielfältige Stände mit Speisen und Getränken erwarten Sie am 6. + 7. Juni 2015. Die Mitglieder des Steinbacher Gewerbevereins haben wie immer viel Kreativität und Herz in das Stadtfest gelegt. Mein Dank gilt dem hervorragenden Engagement der Mitglieder des Gewerbevereins sowie den Vereinen und Gewerbetreibenden, die dieses Fest erst möglich machen.

Am Samstag lade ich Sie um 15 Uhr herzlich auf die Hauptbühne zur Sportlerehrung ein, an der die Kinder und Jugendlichen der Steinbacher Vereine für ihre sportlichen Erfolge im Jahr 2014 geehrt werden. Die Steinbacher Stadtverwaltung ist auch in diesem Jahr wieder mit einem eigenen Stand vertreten. Informationen rund um Steinbach sowie eine Bastelaktion für die kleinen Besucherinnen und Besucher sind am Stand zu finden. Unter dem Motto: „Kennst Du Steinbach – meine Stadt!“ können wahre Steinbach-Kenner ihr Wissen unter Beweis stellen und sich am Foto-Rätsel beteiligen. Wer ordnet alle Fotos dem jeweils richtigen Gewerbebetrieb oder Einzelhandelsgeschäft zu? Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des städtischen Rathauses stehen Ihnen gerne für Fragen und Anregungen zur Verfügung. Steinbacher Artikel können Sie ebenfalls am Stand erwerben. Ich lade Sie sehr herzlich ein, sich am Stand der Stadt Steinbach (Ts.) ein Bild von unserer offenen und bürgernahen Verwaltung zu machen. Ich freue mich auf alle Gäste aus Nah und Fern, die zum 12. Steinbacher Stadtfestes kommen und verbleibe bis dahin mit besten Grüßen

Ihr **Stefan Naas**, Bürgermeister

Das Sonnenstudio zum Wohlfühlen

NEUERÖFFNUNG AM 6. JUNI 2015

*Besuchen Sie uns in gemütlicher Atmosphäre.
Holen Sie sich Ihre Urlaubsbräune oder erhalten diese.
Wir beraten Sie gerne.*

Ihr SUN PLACE TEAM
Bahnstraße 20 · Steinbach (Taunus)

SAMSTAG 6. JUNI 2015

12.00 Uhr Eröffnung des 12. Steinbacher Stadtfestes auf der Mainova Bühne mit den Kindern der Geschwister-Scholl-Schule

13.30 Uhr Die Stachelfinger spielen auf

15.00 Uhr Sportler-Ehrung der Stadt Steinbach (Ts.)
Kinder und Jugendliche für das Sportjahr 2014
Steinbacher Vereine präsentieren ihr Können

16.45 Uhr Die GHOSTPASTORS

20.00 Uhr Live-Musik mit der Gruppe „THE BUBBLES“
präsentiert von REICHARD Papiere-Verpackungsmittel

SONNTAG 7. JUNI 2015

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf der Mainova Bühne mit der St. Bonifatius- und der St. Georgsgemeinde.
Pastoralreferent C. Reusch und Pfarrer H. Lüdtko

11.15 Uhr Frühschoppen / Blasorchester des TV Stierstadt mit Unterstützung von Stadler Tankrevision-Tankbau GmbH

13.15 Uhr Gesangverein Frohsinn und ihr Kinderchor, die „fun-singers“

14.30 Uhr WEAP „Werners Partyband“
präsentiert von Auto Schepp GmbH

18.00 Uhr After-Stadtfest-Party mit D.J. René
im Gasthaus „Zum Schwanen“

Stadt Steinbach - Absperrung zum 12. Stadtfest

Sehr geehrte Damen und Herren, Liebe Anwohnerinnen und Anwohner des Stadtfestes, am Samstag, 6. und Sonntag, 7. Juni 2015 findet das 12. Steinbacher Stadtfest auf der Bahnstraße statt.

Straßensperrung

Ich bitte Sie um Verständnis dafür, dass am Samstag, 6. Juni 2015, ab 7.00 Uhr bis Sonntag, 7. Juni 2015 um 20.00 Uhr die Bahnstraße zwischen Untergrasse und Wingerterstraße in beide Richtungen gesperrt wird. Alle Straßen, die in dem o.g. Abschnitt an die Bahnstraße angrenzen, werden entsprechend zur Sackgasse, die Einbahnstraßenregelung in der Fuchstanzstraße wird umgedreht. Sollten Sie beabsichtigen, an diesen Tagen Ihr Fahrzeug zu benutzen, so bitten wir Sie, dieses am Freitag außerhalb der abgesperrten Straßen abzustellen.

Umleitungsstrecken

Der Verkehr in Richtung Weißkirchen wird von der Bahnstraße in die Untergrasse bis zum Hessenring geleitet, von dort bis zur Berliner Straße und dann weiter bis zur Bahnstraße. Der Verkehr in Richtung Eschborn führt über die Feldbergstraße, die Bornhohl und den Pijnacker Platz bis zur Bahnstraße.

Müllabfuhr

Die Abfuhr der Restmüllbehälter im Abfuhrbezirk 2 (Süd), sowie die Abfuhr der 1,1 m³ Restmüllbehälter, wird wie geplant am Samstag, dem 6. Juni 2015 durchgeführt. Im Bereich südlich der Bahnstraße erfolgt die Abholung zu früherer Stunde als üblich, um die Bahnstraße wie geplant ab 7 Uhr für die Standbetreiber sperren zu können. Bitte denken Sie dran, Ihre Tonne bereits am Freitagabend bereitzustellen, damit die Abholung durch die Entsorgerfirma reibungslos verlaufen kann.

Für Ihre Rücksichtnahme und Ihr Verständnis danke ich Ihnen sehr, wünsche Ihnen gute Unterhaltung und viel Spaß beim Stadtfest in Steinbach.

Mit freundliche Grüßen **Dr. Stefan Naas**, Bürgermeister



Kitapersonal streikt vor dem Steinbacher Rathaus



Dorit Crummenauer
Kitaleiterin der Kita „Am Weiher“

„Dieser Berufszweig ist einfach eindeutig unterbewertet. Die Anforderungen steigen, die Anforderungen an die Erzieher, daß die Kinder gut betreut sind, daß sie gefördert werden, daß sie die Sprachförderung und alles was sie erhalten in den Kitas weiter vermittelt bekommen können. Das alles muß deutlich aufgewertet werden. Das wird langsam belastend für uns Erzieher und für die Eltern. Wir hoffen, daß jetzt bald Verhandlungen geführt werden und daß wir zu einem Ergebnis kommen, das für alle Beteiligten dann auch gut wird und wir wieder arbeiten können.“



Dr. Stefan Naas
Bürgermeister, Stadt Steinbach

„Finanziell betrifft uns das natürlich sehr stark als Schuttschirmkommune. Wir zahlen den Tarif und wenn sich der Tarif erhöht, dann werden sich unsere Ausgaben natürlich auch erhöhen. Das ist nur in beschränktem Maße abzufangen, wird uns aber vor große Herausforderungen stellen.“



Große Not der Steinbacher Eltern aufgrund des Kitastreiks

Wie aus den Medien der letzten drei Wochen zu erfahren war, befinden sich auch die Steinbacher Erzieher und Erzieherinnen der städtischen Kindertagesstätten noch immer im Streik, um für ihre berechtigten Forderungen nach mehr Anerkennung ihres Berufszweiges zu kämpfen. Auf Seiten der Eltern bedeutet dies inzwischen eine große Not, da sie nicht mehr wissen, wie sie ihre Kinder unterbringen sollen und ihrem Arbeitsalltag nur noch schwer gerecht werden können. Die Eltern haben die Grenze ihrer Belastbarkeit erreicht, viele bekommen die fehlende Betreuung nicht mehr mit ihrem Arbeitsplatz unter einen Hut und müssen um ihre Existenzgrundlage bangen. Ein Großteil des Jahresurlaubes musste für den Streik aufgebraucht werden, so dass der eigentliche Familienurlaub im schlimmsten Fall ausfallen wird. Leidtragende des Ganzen sind letztendlich die Kinder, die sich ihren Alltag und ihre Erzieher zurück wünschen. Viele Kinder können mit dieser Situation nur schwer umgehen, sind unausgelastet und bekommen den Stress ihrer Eltern mit. In der ganzen Situation sind die Kinder die am schlimmsten Betroffenen!!! Aufgrund dessen bietet der Elternbeirat der Kita am Weiher für die Kinder, deren Eltern beide beruflich eingebunden sind, eine „Notbetreuung“ an. So kann die belastende Situation für Eltern und Kinder aufgefangen werden. Die Kinder sind in dieser Zeit über die Stadt Steinbach auf dem Gelände der Kita versichert. Da die Mitglieder des Elternbeirates und die freiwilligen Helfer der Elternschaft dies alles in ihrer Freizeit organisieren, ist leider nur eine Betreuung in der Zeit von 8:00 bis 13:00 Uhr möglich. Eine große Erleichterung wäre für uns eine Unterstützung in Form von Sachspenden wie Essen, z.B. Milch, Brötchen, Joghurt, Obst, Gemüse. Aber auch für Bastelutensilien wären wir zutiefst dankbar. Wir möchten uns auch ganz herzlich bei der Familie Fendel bedanken, die uns einen Bollerwagen geschenkt hat. Danke ebenfalls an Jana Schulze, eine Klavierpädagogin, die uns mit ihren Musikprojekten immer wieder unterstützt (E-Mail: info@spassamklavier.de). Danke an Lars Knobloch (Vorsitzender des Ortsverbandes, FDP) für die großartige Unterstützung bei der Betreuung der Kinder. Der Elternbeirat ist unter der E-Mail-Adresse: eb-amweiher@web.de oder tagsüber in der Kita unter: 06171/ 72077 zu erreichen.

Verena Friha,
Vorsitzende des Elternbeirates der Kita Am Weiher

Informationen zum Kita-Streik

Seit Montag, 11. Mai 2015, befinden sich die Erzieherinnen und Erzieher der städtischen Kindertagesstätten im Streik. Die Notbetreuung für Kinder von berufstätigen Eltern organisieren die Elternbeiräte der jeweiligen Einrichtung "Am Weiher" und "Wiesenstrolche".

Um die Eltern in ihrer Initiative zu unterstützen hat sich Bürgermeister Dr. Stefan Naas bereit erklärt, Räumlichkeiten in beiden Kindertagesstätten zur Verfügung zu stellen. "Somit können die Kinder in ihrer gewohnten Umgebung sicher und kindgerecht von den Eltern betreut werden", erklärt Naas. Die Stadtverwaltung Steinbach (Taunus) bittet die Eltern darum, sich mit den Elternbeiräten in Verbindung zu setzen. Die Notbetreuung orientiert sich an dem Bedarf der Familien.

Auf Vorschlag von Bürgermeister Dr. Stefan Naas hat der Magistrat der Stadt Steinbach (Taunus) beschlossen, den Familien auf Antrag die Betreuungsgebühren sowie die Gebühren der Mittagsverpflegung anteilig für die Dauer des Streiks zu erstatten. Der schriftliche Antrag ist zu richten an: Magistrat der Stadt Steinbach (Ts.), Gartenstr. 20, 61449 Steinbach (Taunus). Die Rückerstattung erfolgt voraussichtlich im Juli 2015. "Die Erstattung soll das Engagement auf der einen Seite und die Belastung auf der anderen Seite der Eltern würdigen und eine kleine Kompensation ihrer Bemühungen darstellen", so Stefan Naas.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass die Gebührenerstattung ohne rechtliche Verpflichtung nach der Gebührensatzung erfolgt. Zur Dauer des Streiks können derzeit keine Aussagen getroffen werden. Mit den Elternbeiräten wurde vereinbart, dass diese informiert werden, sobald der Verwaltung das Streikende bekannt ist. Darüber hinaus können die Familien sich auf der Homepage der Stadt sowie an den Aushängen am Rathaus und der Kindertagesstätten informieren.

ANSPRECHPARTNER: Haupt- und Personalamt, Herr Steffen Bonk



Vogelsang – Lagertechnik

Der Lieferant für Lager nach Maß.

- Fachbodenregale
- Palettenregale
- Kragarmregale
- Mehrgeschossanlagen
- Kabeltrommelregale
- Auszugregale
- Podestkonstruktionen

Mit unserer umfangreichen Farbauswahl können sie ihr Lager freundlich und individuell gestalten.

Selbstverständlich führen wir auch die fachgerechte Montage aus.

Bitte senden Sie uns Ihre Anfrage oder vereinbaren Sie einen Besuchstermin vor Ort.

Albert Vogelsang GmbH & Co. KG
Gummersbacher Str. 113
51709 Marienheide
Telefon 02261 301 0
Fax 02261 302 988

info@vogelsang-regale.de
www.vogelsang-regale.de

Gütezeichen RAL-FG 614



Qualität seit 1946

Wie man sich bettet, so wiegt man ...

Wir bringen Preis und Leistung
ins Gleichgewicht.
Und das seit 1838.

Wartung! Beratung! Verkauf! Reparatur!
... natürlich alles zertifiziert!



www.waagenjordan.de

WAAGEN JORDAN
BERATUNG · VERKAUF · SERVICE

WIR WIEGEN AUCH SIE IN SICHERHEIT
T. 0 69.28 11 74 E. info@waagenjordan.de 60311 Frankfurt/Main



STEINBACH
Häuser | Grundstücke |
WOHNUNGEN | MFH
 im Exklusivauftrag gesucht zum Kauf.
 Apotheker / Ärztin kommen zurück aus Südamerika und suchen neues Zuhause bis € 700.000 / Haus oder Großwohnung
 Junge Familie mit Kind und geschätzter Finanzierung sucht kleines Haus oder Wohnung bis € 385.000
 EZB Direktor aus Norwegen sucht neues Zuhause – 150 m² Wfl. bis € 1,0 Mio
 Eigentumswohnungen von 2-5 Zimmer durch diverse Auftraggeber gesucht
 Neue Bankenaufsicht – verschiedene Mitarbeiter suchen Häuser / Wohnungen
 Kostenfrei: DEKRA zertifizierte Gutachten zum Verkehrswert
 adler-immobilien.de | 08198 568 950
ADLER IMMOBILIEN
 HIER FÜHL' ICH MICH WOHL
 Bad Soberl / Frankfurt / Neuburg / Oberursel / Hofheim

weru
 Fenster und Türen fürs Leben
Alu-Überdachungen
 Keine Hektik, wenn dunkle Wolken aufziehen



VORWERK
Jörg Eckert
 Ihr Kundenberater vor Ort
 Mobil: 0173 2609958
 Tel.: 06196 46296
 E-Mail: joerg.eckert@kobold-kundenberater.de
 Kostenlose Durchsicht Ihres VORWERK-Staubsaugers

Genießen Sie Ihre Terrasse einfach länger und entspannter. Mit Tectola, der Überdachung in stabiler Qualität und großer Vielfalt. Jetzt bei Ihrem Weru-Fachhändler:

WERU FENSTER + TÜREN - STUDIO
KURT WALDREITER GmbH
 Bahnstraße 13, 61449 Steinbach (Taunus)
 Telefon 0 6171 / 7 80 74
 Telefax 0 6171 / 7 80 75
 mail: waldreiter@t-online.de
 Besuchen Sie uns im Internet www.waldreiter-weru.de

Wir kaufen in Steinbach ein

Jatho
 Rechtsanwälte und Notar
Klaus-Uwe Jatho
 Rechtsanwalt und Notar
Boris Jatho
 Rechtsanwalt
 Bahnstraße 9, 61449 Steinbach/Taunus,
 Tel.: 0 6171-75001, Fax: 0 6171-8 6047,
 E-Mail: info@rae-jatho.de
www.rechtsanwalt-jatho-steinbach.de

Wir stehen Ihnen in allen Angelegenheiten als versierter Rechtsberater und verlässlicher Vertreter zur Seite, insbesondere bei Fragen rund um das allgemeine Zivilrecht, Arbeitsrecht, Mietrecht, Familienrecht und Erbrecht. Auch unsere große Erfahrung im Forderungsmangement, z. B. Durchsetzung oder Abwehr von Forderungen setzen wir für Sie und Ihr Unternehmen gerne gewinnbringend ein.

Der Notar Klaus-Uwe Jatho steht Ihnen darüber hinaus mit seiner über 25jährigen Erfahrung zuverlässig und kompetent bei notariellen Geschäften aller Art, insbesondere bei Immobilienkaufverträgen, Schenkungen, Testamenten und Erbverträgen, aber auch Registeranmeldungen und handels- und gesellschaftsrechtlichen Angelegenheiten, wie Neugründungen, Satzungsänderungen, Abtretungen von Geschäftsanteilen und vielen weiteren Rechtsgeschäften zur Verfügung.

Stadt Steinbach

Haidar und Elias Saleh wurden eingebürgert



Am 26. Juni 2015 waren Haidar Saleh und sein Sohn Elias bei Bürgermeister Dr. Stefan Naas und erhielten ihre Einbürgerungsurkunden als deutsche Staatsbürger. Die Familie stammt aus dem Libanon. Die Eltern leben seit 2002 in Steinbach (Taunus). 2008 wurde Sohn Elias geboren. Bürgermeister Naas wünscht den neuen Steinbacher Staatsbürgern und der Familie für die Zukunft alles Gute!

Energieberatung im Backhaus

Energieberater und Dipl.-Bauingenieur Markus Hohmann bietet für Interessierte in Steinbach (Ts.) in der Regel jeweils am ersten Montag eines Monats in der Zeit von 17.30 bis 18.30 Uhr im Trauzimmer des Steinbacher Backhauses, Kirchgasse 1, eine kostenlose Energieberatung an. **Die Termine für das Jahr 2015 sind:** Montag, 06.07.2015, Montag, 03.08.2015, Montag, 07.09.2015, Montag, 05.10.2015, Montag, 02.11.2015, Montag, 07.12.2015. Zur kostenlosen Beratung von Dipl.-Bauingenieur Markus Hohmann steht zudem sehr ausführliches Infomaterial der hessischen Energiesparaktion zur Verfügung.

Läuft länger als jede Party.
 Alle feiern – Einer fährt: Der Sprinter. Seit 20 Jahren Innovationsführer.
 Mit wegweisenden Innovationen wie dem serienmäßigen Seitenwind-Assistenten, ADAPTIVE ESP® und dem Totwinkel-Assistenten setzt der Mercedes-Benz Sprinter seit 20 Jahren weltweit Meilensteine. Doch wie sein Name schon sagt: Der Sprinter wurde nicht gebaut, um stillzustehen. Auch in Zukunft wird er seiner Zeit vorausfahren. Erleben Sie auch das attraktive Sondermodell Edition Sprinter auf www.mercedes-benz.de/20-jahre-sprinter und bei Ihrem Mercedes-Benz Partner Dr. Vogler.

Jetzt bis 31. August bis zu **4.500 €¹**
 Sprinter Jubiläumsbonus sichern



20SPRINTER
Mercedes-Benz
 Vans. Born to run.

¹ Ein Angebot für gewerbliche Einzelabnehmer, Details bei allen teilnehmenden Mercedes-Benz Partnern.

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart
 Partner vor Ort: Dr. Vogler GmbH & Co. KG
 Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service
 Robert-Bosch-Straße 2-8 · 61191 Rosbach
 Ihr Ansprechpartner: Lutz Becker · Tel. 06003 - 9120 94 · e-Mail lutz.becker@dr-vogler.de

Stadt Steinbach

Kaffeenachmittag mit Show-Einlage

Am Mittwoch, 20. Mai 2015, stand wieder der allseits beliebte Kaffeenachmittag für Seniorinnen und Senioren auf dem Programm. Das Amt für soziale Angelegenheiten der Stadt Steinbach (Taunus) hatte wieder liebevoll den Evangelischen Gemeindesaal hergerichtet. Der Duft von leckerem Kuchen und frisch gekochtem Kaffee lockte die Gäste schon von weitem an. Zur musikalischen Unterhaltung spielte Herr Ronaldo Kunz Stücke auf dem Klavier. Schon zur Tradition geworden, begrüßte Bürgermeister Dr. Stefan Naas persönlich die Gäste und gab einen Abriss über die Steinbacher Geschehnisse. So berichtete der Rathauschef über die Fertigstellung des Außengeländes der Kindertagesstätte „Wiesenrolche“ und über die Errichtung des Außengeländes der Kinderkrippe „Kükennest“, die in der Senioren-Wohnanlage in der Kronberger Straße 2 untergebracht ist. „Das dortige Miteinander von Jung und Alt ist eine Bereicherung für jede Altersklasse“, so Naas. Weitere Themen waren die Sanierung des Daches der Altkönigshalle, die Sanierung des Nicolaiweges sowie der Umbau des ehemaligen Jugendhauses zur Asylbewerber-

unterkunft. Ein reger Austausch fand auch über den Europa-Tag statt, an dem viele der anwesenden Seniorinnen und Senioren teilgenommen hatten. „Nach dem Europa-Tag steht als nächstes bereits das Stadtfest am 6. u. 7. Juni vor der Tür, zu dem ich Sie schon heute herzlich einlade“, so der Rathauschef. Einen besonderen Dank sprach Naas den Mitarbeiterinnen des Amtes für soziale Angelegenheiten und den ehrenamtlichen Helferinnen aus, die wie immer einen schönen Nachmittag vorbereitet hatten. Stellvertretend überreichte Naas als Dank für die Hilfe einen Blumenstrauß an Ingrid May. Im Anschluss zeigte Clown „Klinki“ sein Können u. jonglierte mit Bällen, Reifen und Kegeln. Eine bunte Unterhaltungsshow, die zur Abwechslung des Nachmittags beitrug. Der nächste Kaffeenachmittag ist für September geplant. Persönliche Einladungen werden wieder rechtzeitig versandt. Wer bisher noch keine Einladung erhalten hat, der kann seine Adresse gerne im Amt für soziale Angelegenheiten bei Frau Petra Menzel-Hobeck, Telefon (0 61 71) 70 00 42, angeben. In den lokalen Medien wird ebenfalls rechtzeitig auf den nächsten Kaffeenachmittag für Seniorinnen und Senioren hingewiesen.
 Foto: Nicole Gruber





Neu und schnell
Kraftvoll und stark
Intelligent und vielseitig
Ergonomisch

ATLET
To us, business is personal

100% you.

Schlicht und einfach: Technologien, die den Menschen in den Mittelpunkt stellen, machen uns glücklicher und wir arbeiten produktiver. Deshalb lässt sich unsere neue Schutzmaststapler-Generation ATLET Tergo® perfekt auf jeden einzelnen Maschineneinsatz abstimmen. Stellen Sie sich nur einmal vor, dass ein Schutzmaststapler zu 100% auf die Anforderungen Ihres Materialflusses ausgerichtet wäre - wie gut würde das Ihrem Betrieb tun?

Steigen Sie ein unter www.newtergo.com

ATLET Tergo® - der individuellste Schutzmaststapler der Welt.



Luft inspiriert!
Pure Inspiration für
Ihr Fahrvergnügen!

Mit uns
fahren Sie
besser!

Luft
Autohaus

Rudolf-Diesel-Str. 6 · 65760 Eschborn
Westerbachstr. 7a · 61476 Kronberg
Tel. 0 6173/9341-0 · www.autohaus-luft.de

VW Audi

Steinbacher Geschichten von Hans Pulver

Der „blinde Hesse“

Steinbachs Turnvater und Mundartdichter Friedrich Hill – de Hille-Friedrich – “von de Owwergass (Obergasse)” hat in einem amüsanten Gedicht die blinden Hessen erwähnt. Weil die Soldaten aus Hessen blind dreinhielen, bezeichnete man sie als die blinde Hesse. Es gibt drei Versionen, was die blinden Hessen angeht.

Version 1: Die Stadt Mühlhausen in Thüringen wurde einst von den Hessen schwer bedrängt und belagert. Die Mühlhäuser kamen auf einen glücklichen Gedanken: In der Nacht steckten sie auf die Mauern der Stadt hölzerne Pfähle, behängten diese mit Kleidern und setzten den Pfählen Mützen und Hüte

auf. Dann banden sie Waffen an die Menschen-Gestelle. Am Morgen als es Tag wurde, sahen die Hessen die zahlreichen Gestalten auf der Stadtmauer und meinten, es wären viele Verteidiger und glaubten, die Stadt nicht einnehmen zu können und verschwanden. Sie sollen daraufhin den Namen der dummen oder blinden Hessen erhalten haben.

Version 2: Die Preußen hatten einen Adler im Wappen, die alten Hessen hatten eine Katze im Feldzeichen, das im Kriege vor ihnen hergetragen wurde. Junge Katzen aber kommen blind zur Welt. Daher sei so die Bezeichnung blinder Hesse entstanden.

Quellenhof

Gekrönte Häupter auf dem Quellenhof am Europatag

Anlässlich des Europa-Tages in Steinbach, stifteten der kleinsten Stadt des Hochtaunuskreises gleich eine ganze Reihe von Königinnen einen Besuch ab: Die Quellenkönigin aus Bad Vilbel, die Laternenkönigin aus Bad Homburg, die Oberurseler Brunnenkönigin, das Königsteiner Burgfräulein mit Gefolge und noch weitere gekrönte Häupter. Nachdem sie ihre protokollarischen Pflichten erledigt hatten, gönnten sich die Blaublütigen eine Ruhepause im idyllischen Innenhof des Quellenhofes wo sie vom Junior-Chef des alleingeseesenen Demeter-Hofes und seinem Team mit köstlichen Cocktails und leckeren selbstgemachten Spezialitäten verwöhnt wurden. So gestärkt interessierte sich vor allem die Quellenkönigin warum denn der Quellenhof diesen Namen trage? Gerne zeigte Gerhard Heinrich der munteren Gruppe den großen Garten des Hofes mit dem Quellteich, der eine der alten Quellen des Steinbachs, der dem Städtchen seinen Namen gibt, früher gespeist hat und jetzt dafür sorgt, dass der Quellteich nie austrocknet. Bevor sich die Damen wieder in das Getümmel des sehr gut besuchten Europatages stürzten, genossen sie noch die Ruhe unter den alten Bäumen an der Steinbach-Quelle. Die Gäste freuten sich, daß sie ab jetzt im idyllischen Innenhof des Quellenhofes auch samstags und sonntags nachmittags gemütlich Kaffee trinken und selbstgemachte Kleinigkeiten essen können.



Foto mit den Königinnen von Sascha Aumüller.



Foto mit Hofeinfahrt von Gerhard Heinrich

Tennis Club Steinbach

Eltern-Kind-Kleinfeldturnier: 37 Paare am Start

Nach der großartigen Resonanz im Vorjahr wurde auch in diesem Jahr an Christi Himmelfahrt ein Kleinfeld-Tennisturnier organisiert, an dem Kinder mit jeweils einem Elternteil spielen konnten. Das Turnier führte so viele Tennistalente in unterschiedlicher Spielstärke zusammen. Eine Einteilung in 3 Gruppen half dabei, den unterschiedlichen Spielstärken gerecht zu werden. Die Matches waren oft eng – immer fair – und machten allen 75 Teilnehmern bei traumhaftem Wetter viel Spaß. Das Turnier wurde geleitet von unseren Trainern Laurence Matthews und Eric Neuendorff, die stets den Überblick über die 10 Kleinfeldere behielten und das Turnier sehr gut organisierten.

Als Sieger und Finalisten der 3 Gruppen wurden Peer + Inga Rahlwes, Oskar + Saskia Türker, Paula + Jordan Rahlwes, Liam + Noah Matthews / Carina, Jonas + Jörn Sommer und Marlene + Dirk Eiwanger mit Pokalen bedacht. Das nette Beisammensein bei Sante auf der Terrasse ging bis in die Abendstunden. Jetzt steht schon fest: Das Eltern-Kind-Kleinfeld-Turnier findet auch 2016 wieder statt.

Text: Jörn Sommer



Version 3: Und das Folgende dürfte die richtige Erklärung sein: Die Hessen haben in Kriegen stets ohne auf die Gefahr zu achten, tapfer und blind darauf losgeschlagen. „Ihre Tapferkeit und Treue kennt die alte und neue Welt.“ (Ulf Dietrichs u. Christa Heinze) Wir gehen zurück in die Geschichte des 18. Jahrhunderts. Karl E. Demandt: „Zwar geißelte Landgraf Ludwig IX. von Hanau-Darmstadt solchen 'Menschenverkauf von Blutgeld', lehnte selbst aber solche Subsidienverträge (subsidiär = helfend, zur Aushilfe dienend) keineswegs prinzipiell ab.“ Und bei all dem fällt uns der Name Schlieffen ein. „Aufgrund dieses Vertrages, auf den der hessische Unterhändler, General von Schlieffen, stolz war, sind dann Hessen für England nach Amerika gezogen, wo sich im amerikanischen Unabhängigkeitskrieg Deutsche unter drei verschiedenen Fahnen gegenüber standen.“ Der amerikanische General Steuben (deutscher Herkunft) taucht hier auf. Abschließend ein paar Zeilen aus einem Gedicht vom Hille-Friedrich. Hier spürt der Leser die Verbundenheit zu „seinem Stoabach“.

„In unserem ganzen Hesseland /
is 'Stoabach in de Bütt' bekannt. /
Früher war's aan klaanes Nest,
die Straße waren ganz verdreht (...).
In der Owwergass war amol aan Brunne, /
des war am Berg, beim Reul, da unne. /
Die ganz Owwergass hat er versorgt /
das Wasser war prima und löschte den Durscht. /
Zum Koche hat man's aach genomme,
wo sollt' dann aach sonst des Wasser komme. /
Später hat man den zugemacht /
un hat weiter unne a Pump angebracht. /
Doch aach die Pump is jetzt neit mehr da, /
so schnell ännert sich's bei uns in de Gemaa.“
Und dann kommt der Tag . . . Ich sag's offen: Steinbach wird zu einem Europa-Pünktchen. Im Monat Mai, wo manches „ausschlägt“, schlug es europäisch in Steinbach ein: das Europa-Fest des Hochtaunuskreises. Ist das der Beginn eines besonderen „Einrangierens“ in Europa? Die „europäische Stadt-Belebung“ zeigte sich hauptsächlich in Steinbachs historischer Mitte, und das ist ein guter Anfang für Weiteres dieser Art (es darf aach e bissi Kerb doabei sei).

Und dann kommt der Tag, wo man sagt: Auch Steinbach ist eine Reise wert. Das klingt nach Übertreibung – abwarten. Richten wir unsere Blicke zur Sonnenuhr am Rathaus, deren Umschrift verkündet: „Die Zeit fließt“. Mein Lieblingsplatz ist halt „de Freie Platz mit de Bütt“, und die beiden freuen sich – in Erinnerung an das früher Gewesene – auf Fest-Fortsetzungen. Ein Heimatlied müsste noch her (darüber in einem „Steinbacher-Geschichten“-Artikel in der Info). Ich füge noch an: Uns sei bewusst: Das Feiern ist des Menschen Lust. Dazu diess' Wort: Wichtig ist der Ort. Der Dalles, was will man mehr – der gibt war her!

Hans Pulver

Es ist schwer, geliebte Menschen zu verlieren,
aber es tut gut, zu wissen,
wie viele Menschen sie geschätzt haben.

Erna Beller
† 11.04.2015

Georg Beller
† 06.05.2015

Herzlichen Dank
allen, die uns in dieser schweren Zeit
zur Seite standen.

Im Namen aller Angehörigen
Ingrid Hammann

Brombachtal, im Mai 2015

Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut



PIETÄT JAMIN

Tel. 0 6171 / 5 47 06 Tag u. Nacht
Liebfrauenstr. 4 a, 61440 Oberursel

Erd-, Feuer- und Seebestattungen,
Särge, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen,
Umbettungen, Bestattungsvorsorge.
Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten

PIETÄT MAYER
GMBH

Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des
deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

61449 Steinbach / Taunus
Telefon: (0 61 71) 8 55 52

Tag und Nacht
Sonn- und Feiertag


MÖVENPICK
 Hotel Frankfurt | Oberursel

Passionately Swiss.™

Während der warmen Sommermonate genießen Sie ein köstliches Grillbuffet auf unserer idyllischen Gartenterrasse. Lassen Sie sich mit saftigen Steaks, köstlichen Spare Ribs, frischem Fisch, leckeren Beilagen und knackigen Salaten von uns verwöhnen. Sichern Sie sich einen Exklusivrabatt von 20% auf den Buffetpreis von EUR 29,00 pro Person bei Abgabe dieser originalen Anzeige. Gültig freitags und samstags vom 27. Juni bis 29. August 2015 zwischen 18.30 und 22.30 Uhr. Ein Gutschein pro Person einlösbar.

www.moevenpick-hotels.com



Das ist *Meine Bank*



Bobbi Althaus, Büro- und Schreibwaren, Schulbedarf, Steinbach/Ts.

Raiffeisenbank Oberursel eG

ER + SIE Steinbach

Im Grunde kann man es beja'n, „Er“ und Sie“ fahr'n gerne Bahn. Ins Umfeld oder Frankfurt/Main, es fällt uns immer etwas ein. So auf der letzten JHV meint zum Beispiel eine Frau (man möge mich berichtigen) Wir könnten doch besichtigen die Oper in der nahen Stadt, die eine tolle Technik hat. Der Vorschlag kam ganz unbefleckt, doch das Interesse war geweckt. Anita nahm, wie stets, gewandt, die Planung gleich in ihre Hand. Hat alles gut organisiert und eine Führung terminiert. Frau Manz, die uns durchs Haus geführt, unsere Hochachtung gebührt! Sie erklärte mit viel Wissen, die Technik uns - und die Kulissen. Nur wie wir uns das vorgestellt, läuft 's nicht in dieser Opernwelt. Die Werkstatt für die Malerei (das ist jetzt keine Prahlerei) wo Künstler alles schön bebildern, das kann ich hier gar nicht so schildern. Die Schreinerwerkstatt war tabu, am Abend herrschte dort schon Ruh'.

„ER + SIE“ besichtigt Frankfurter Oper

Ein Blick durch Scheiben sorgt für Lust, für mich persönlich war es Frust! Ich hätte wirklich gern gesehen, was darin für Maschinen stehen. Nur als wir zu der Bühne starten, heißt es für uns, erst einmal warten. Die wird, weil es zur Probe geht, jetzt zu dem großen Saal gedreht. Es galt für uns, jetzt nur nicht stören und Anweisungen zuzuhören! Man probte eine Szene hier, aus Straußens „Rosenkavalier“. Das war und es ist nicht geunkt, für uns der Führungshöhepunkt. Und damit schloss sich dann die Blende unsere Führung ging zu Ende. Doch sollte nicht der ganze „Haufen“, so einfach auseinander laufen. Anita hatte reagiert und ein paar Tische reserviert, damit man sich zusammenfindet in Weißkirchen in der „Linde“. Ihre Idee war gar nicht schlecht, das Abendessen kam ganz recht. Dort konnten wir noch etwas plauschen sowie die Eindrücke auch tauschen. Bis „Er“ dann meint: „Es reicht für heute“ und „Sie“ sagt: „Tschüß, Ihr lieben Leute!“



Förderverein St. Bonifatius

GEMEINDEFEST IN ST. BONIFATIUS am Sonntag, 14. Juni 2015 mit Sponsorenlauf zugunsten des Arbeitskreises Flüchtlinge Steinbach

Für Sonntag, den 14. Juni lädt die katholische Gemeinde St. Bonifatius zu ihrem Gemeindefest ein, das um 9.30 Uhr mit einem Familiengottesdienst beginnt und daran anschließend ein buntes Programm für Jung und Alt bietet. Auch wenn das Gemeindefest alljährlich stattfindet, ist das diesjährige eine Premiere, denn zum ersten Mal findet das Fest im neuen Gemeindezentrum statt. **Eine Premiere ist auch der Sponsorenlauf, den der Förderverein St. Bonifatius e.V. organisiert.** Wir laden die Steinbacherinnen und Steinbacher – Kinder, Jugendliche und Erwachsene - herzlich ein, sich an dem Lauf zu beteiligen. **Starten kann man zwischen 11.00 bis 12.30 Uhr. Eine Laufrunde ist 460m lang und führt vom Gemeindezentrum um die Kindergärten und das ev. Gemeindehaus herum wieder zurück zur kath. Kirche.** Jede/Jeder kann mitmachen, unabhängig vom Alter oder der sportlichen Konstitution, denn es kommt nicht auf Schnelligkeit an, sondern allein darauf, wie viele Runden man zurückgelegt hat. Man kann laufen, walken, Inliner fahren, spazieren gehen und dabei Spaß haben, mit anderen Mitstreitern ins Gespräch kommen und sich ganz nebenbei auch noch für das Gemeinwohl engagieren. Wichtig ist, dass sich jede Teilnehmerin/jeder Teilnehmer vor dem Lauf Unterstützer sucht, die jede Runde mit einem selbstbestimmten Betrag honorieren. Einen Flyer mit weiteren Informationen, der Anmeldung und einer Sponsorenkarte können alle Interessierten dienstags zwischen 16 und 18 Uhr oder mittwochs von 9-11 Uhr im Gemeindebüro, Untergasse 27, bekommen oder zu den üblichen Geschäftszeiten bei Bobbi Althaus, Bahnstraße 3, oder am gemeinsamen Stand der Kirchen beim Steinbacher Stadtfest. Sehr herzlich dankt der Förderverein Frau und Herrn Althaus für ihre Hilfsbereitschaft bei der Organisation und dafür, dass sie als Preis für den Teilnehmer mit den meisten Runden einen Einkaufsgutschein in Höhe von 30,- € spenden. Der Reinerlös des Laufes soll dem Arbeitskreis Flüchtlinge Steinbach zu Gute kommen. **Für den Förderverein St. Bonifatius e.V.: Maria Busold, Susann v. Winning**

Geschwister-Scholl-Schule Steinbach

50 Jahre Geschwister-Scholl-Schule Steinbach/Ts. Dieses Jubiläum möchten wir am Samstag, 20. Juni, feiern. In der Zeit von 11 bis 14 Uhr können ehemalige Schülerinnen und Schüler, Eltern, ehemalige Kolleginnen und Kollegen und alle an der Schule interessierten Steinbacherinnen und Steinbacher unsere Schule besuchen und sich mit uns an 50 Jahre Schulleben erinnern. Wir bieten eine große Fotoausstellung, eine digitale Präsentation zum Neubau 2009 – 2012 und aktuelle Projektausstellungen an. Wer sich in Gesprächen mit uns austauschen möchte, ist herzlich willkommen. **S. Schulze**, Schulleiterin

Die Staabache Pitschetreter

Bachrechtstaufe am 28. Juni auf dem Pijnackerplatz Der Kultur und Geselligkeitsverein „Die Staabacher Pitschetreter“ lädt zur Bachrechtstaufe ein. Am 28. Juni 2015 von 12 bis 20 Uhr auf dem Pijnacker Platz . Bei Musik und guter Laune wollen wir diesen Tag mit den Steinbacher Bürgern und Bürgerinnen verbringen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt und natürlich auch mit Spiel und Spaß für unsere kleinen Gäste. Wir freuen uns auf Sie!

FSV Germania 08 Steinbach

G2-Jugend mit Bambinis spielen ihr erstes Turnier Am Pfingstmontag hatten die jüngsten Kicker beim FSV Steinbach ihr allererstes Fußballturnier. Dementsprechend groß war die Aufregung bei den Spielern, Eltern und Großeltern. Unsere Jungs sahen schmuck aus in ihren gelb-blauen Trikots. Die G2-Jugend (Jahrgang 2009) wurde „verstärkt“ durch die Bambinis Jahrgang 2010 und 2011. Für die kleinen FSV'ler war das erste Spiel in diesem Turnier gegen schon erfahrene und teilweise eineinhalb Jahre ältere Spieler noch eine Nummer zu groß. Doch von Spiel zu Spiel steigerte sich das Team, die Ergebnisse wurden moderater und auch das Zusammenspiel klappte schon etwas besser. Man belegte zwar den letzten Platz, aber bei der Überreichung der Medaillen für das Team war die Stimmung der Kids schon wieder gestiegen und man freut sich bereits schon jetzt auf weitere Spiele. **Fazit:** Aller Anfang ist schwer. **Irmgard Althaus**



REICHARD
PAPIERE - VERPACKUNGSMITTEL
Siemensstraße 13 - 15 · 61449 Steinbach/Ts.
Tel. 06171-74071 · www.reichard.de

Ihr kompetenter Partner für Verpackungslösungen

Ausgezeichnet!

✓ TOP-PREISE.
✓ TOP-SERVICE.
✓ TOP-VERSORGER.

FOCUS MONEY
TOP STROM-ANBIETER
Frankfurt am Main
Ausgabe 11/2015

ENERGIEVERBRAUCHERPORTAL
TOP LOKALVERSORGER
2015
70 STROM

STADTWERKE OBERURSEL
Einfach wohlfühlen.

www.stadtwerke-oberursel.de

Tennis Club Steinbach

Tennis-Kreisjugendmeisterschaften

9 TCS-SPIELERINNEN ERREICHEN DAS HALBFINALE!

Carina Sommer und Mara Speier werden Kreismeisterinnen Vizemeistertitel für Paul Mai und Annalisa Schänzle
Bei den diesjährigen Freiluft-Kreisjugendmeisterschaften war der TC Steinbach wieder mit einem starken Teilnehmerfeld von 28 Starterinnen vertreten, was großartig ist, da diese Matcherfahrungen unter Turnierbedingungen wichtig sind. Von diesen erreichten dann 9 (mindestens) das Halbfinale in ihrer Konkurrenz - Glückwunsch und großes Kompliment an Euch alle! Ein herzlicher Dank geht an dieser Stelle auch an Reinhard Wollweber und Nadine Gissel, die das in Steinbach ausgetragene Turnier der U14m vorzüglich leiteten.

U8: Bild KJM U8 (In Klammern die Anzahl der Siege und Niederlagen)

Mia Speier (3-3), die jüngerer Jahrgang ist und damit nächstes Jahr noch einmal bei U8 antreten darf, erreichte bei den Mädchen einen tollen 4. Platz. Mia ebenso wie ihre ältere Schwester Mara starten derzeit für Oberhöchstadt, sind aber bereits bei uns Mitglied und trainieren auch schon beim TCS. Bei den Jungen gelang Paul Mai (5-1) nach den Gruppenspielen und Halbfinalsieg der Finaleinzug, wo er Jan Mährlander in einem engen Match mit 3:6 unterlag; mit dem Vizemeistertitel ist Paul direkt für die Bezirksmeisterschaften im Kleinfeld Anfang Juni qualifiziert. Der ebenso wie Mia ein Jahr jüngere Liam Matthews (1-4) schlug sich achtbar und bekommt 2016 seine nächste Chance bei der U8.

U9: Bild KJM U9 Bei den Mädchen schaffte Mara Speier (4-0) als Ungesetzte den Durchmarsch ins Finale mit 3 Siegen gegen starke Gegnerinnen (Dier, Camarda, Fischer). In dem an Spannung kaum zu überbietenden Finale bezwang sie schließlich mit 11:9 im Match-Tiebreak des 3. Satzes die Bad Nauheimerin Jette Redling. Gegen Jette hatte unsere an 1 gesetzte Kaderspielerin Mara Beyerle (2-1) im Halbfinale verloren, bevor sie das Spiel um Platz 3 gegen die Glashüttenerin Ida Fischer mit 6:2, 6:2 für sich entscheiden konnte. Der an 3 gesetzte Jonas Sommer (3-1) wurde nach 3:6, 2:6 gegen den späteren Sieger Sergei Topic im HF und Sieg gegen Ben Fischer mit 6:3, 7:5 Dritter. Max Mai (2-1) erreichte mit 2 glatten Siegen das Viertelfinale, im Steinbacher Duell mit Jonas (2:6 4:6). Carl von Pannwitz (0-1) komplettierte das TCS-Feld.

U10: Vivi Beitel (0-1) bekam es nach einem Freilos gleich mit der Bad Homburgerin Olivia Kern zu tun und unterlag der späteren Titelträgerin in zwei Sätzen; dabei war das Spiel enger als es das Ergebnis aussagt. Der an 2 gesetzte Janni Gountopoulos (2-2) erreichte den 4. Platz. Noah Matthews (0-1) und Basti Meissner (0-1) verloren jeweils ihre Auftaktspiele.

U11: Bild KJM U11 Marlene Eiwanger (1-2) spielte sich nach Freilos mit einem 6:4 6:2 in das Halbfinale, in dem sie der späteren Siegerin Amy Bruckner unterlag; sie belegte am Ende einen starken 4. Platz. Finja Darpe (1-1) musste nach Auftakt Sieg im Viertelfinale ebenfalls gegen Amy spielen. Vielleicht reicht es für beide über die Warteliste sogar noch für die Bezirksmeisterschaften. Für die Jungen gab es in dieser Altersklasse neben wertvoller Matchpraxis leider nicht viel Zählbares zu holen: Linus Darpe (0-1), Federico Cozzo (0-1) und Jan Tollkühn (0-1) unterlagen in ihren jeweiligen Auftaktpartien.

U14: Bild KJM U14 Unsere U14er stellten mit 7 TeilnehmerInnen den zahlenmäßig größten Anteil des TCS-Aufgebots: Carina Sommer (4-0) und Annalisa Schänzle (2-1) traten dabei eine Altersklasse höher an (statt U12) an und waren auch noch an 1 und 2 gesetzt; beide spielten sich souverän ohne Satzverlust in ein rein Steinbacher Finale durch. Dies wurde eine kleine Achterbahnfahrt: Obwohl Carina bereits mit 6:3 und 4:1 führte, steckte Annalisa nie auf und drehte den 2. Satz mit 6:4 noch zu ihren Gunsten. Den dritten Satz entschied Carina dann mit 6:0 wiederum für sich. In ihrem ersten Auftritt bei Kreismeisterschaften machte Hanna Buck (0-1) ein sehr gutes Spiel und unterlag in der ersten Runde nach hartem Kampf mit 6:2, 3:6, 5:7. Carla Claußen (0-1) unterlag ebenfalls in ihrer Auftaktpartie gegen ihre 2 LK besser stehende Gegnerin. Bei den Jungen gelang Timpe Heidebrecht (2-1) mit zwei glatten Siegen der Einzug in das Achtelfinale, wo er dem späteren Sieger Joshua Schäfer (4 LK besser eingestuft) unterlag; das Endspiel fand auf der Anlage des TC Steinbach statt. Jonas Helferfer (1-1) gewann als jüngerer Jahrgang sein erstes Spiel glatt mit 6:2, 6:0, bevor er in Runde 2 unterlag. Felix Zohnhöfer (0-1) - ebenfalls als jüngerer Jahrgang - verlor sein Erstrundenspiel mit 6:7 4:6.

U16: Ina Funke (1-1) hatte zunächst Freilos und dann einen Walk-over, so dass sie in ihrem ersten Match im VF gleich gegen eine LK14erin ran musste und ausschied. Lorena Pulch (0-1) erging es ähnlich, sie erwischte nach Freilos eine LK15erin im Auftaktmatch. Unser von Eintracht Frankfurt zu gewechselter Neuzugang Julian Vidovic (1-1) gewann sein Auftaktmatch gegen den 3 LK besser eingestuft Tom Döringer (TC Oberursel) in 3 Sätzen mit 6:0, 4:6, 6:3. Anschließend unterlag er dem Ober-Mörler Patrick Schaub. Pascal Gissel (0-1) (jüngerer Jahrgang) machte ein ordentliches Spiel gegen den ein Jahr älteren Gegner und verlor in zwei Sätzen.

Text: Jörn Sommer

Mal wieder keinen Platz im Lager...

Gibt's nicht? Machen wir!



LAUBNER
Auto-ID Lösungen
www.laubner.com



KJM U9: links 3. Platz Mara Beyerle (TCS) mit Mara Speier Kreismeisterin



KJM U14: links Kreismeisterin Carina Sommer mit Vize Annalisa Schänzle (beide TCS)

Evangelische Sankt Georgsgemeinde Steinbach/Ts.

Anmeldung für die Konfirmation im Frühjahr 2015

Liebe Jugendliche, die Anmeldung für die Konfirmation 2016 findet in diesem Jahr am Dienstag, dem 9.6.2015 statt.

Persönlich anmelden können sich alle Jugendliche, welche jetzt noch die 7. Klasse (ab September die 8. Klasse) besuchen.

Termin: 24.06.2015 - Zeit: 16 bis 17 Uhr - Ort: Gemeindehaus der Ev. St. Georgsgemeinde Steinbach, Untergasse 29, 61449 Steinbach. Nicht vergessen: Geburtsurkunde und wenn vorhanden Taufbescheinigung. Wir freuen uns auf Eure Anmeldung.

Eure Pfarrer Herbert Lüdtke und Werner Böck

Evangelische Sankt Georgsgemeinde Steinbach/Ts.

Konfirmiert wurden an Pfingsten 2015



Nach einem spannenden, erlebnis- und erfahrungsreichen Jahr wurden zu Pfingsten folgende Jugendliche unserer Gemeinde konfirmiert. Becker Tobias, Binard Yannick, Erlend Edmond, Bolnei Vanessa, Böttcher Nils, Busse Patrick, Julian, Eilers Anna, Sophie, Gießen Patrick, David, Gissel Pascal, Markus, Gramatte Saskia, Heidebrecht Timpe, Nordby, Hildebrandt Lani, Leslie, Kolandavelu Olivia, Kiara, Korn Markus, Tilmann, Kracke Regine, Marx Fabian, Meißauer Lukas, Moxter Nele, Müller Nicolas, Alexander, Pavel Leonie, Peters Maja, Caroline, Johanna, Schmüling Florian, David, Stefanski Sarah, Strauß Victoria, Taron Nick, Wagner Kimberly, Walter Nicolas, Weber Katharina und Zipf Michelle. Ev. St. Georgsgemeinde

Getränke Müller Stierstadt

Wir beliefern:
Firmen · Vereine · Gaststätten
Trinkhallen · Privathaushalte

Unsere Festausstattungen:
Fest- und Partyzelte
Kühl-/Schankwagen
Zapfanlagen · Leihgläser
Festmöbel

Unser Sortiment:
80 Sorten Biere, Apfelwein
alkoholfreie Getränke
Mineral-/Heilwässer

Getränke-großhandel & Partyzeltverleih Kiosk & Getränke-Abhollager

Getränke Müller Stierstadt
Telefon 06171-71715

Geschwister-Scholl-Schule Steinbach

50 Jahre Geschwister-Scholl-Schule Steinbach/Ts.
 Seit 1965 hat die Geschwister-Scholl-Schule in Steinbach ihren festen Standort im Hessening. Auch der Neubau seit 2012 ist dort entstanden. **Dieses Jubiläum möchten wir am Samstag, dem 20. Juni 2015, feiern. In der Zeit von 11:00 bis 14:00 Uhr** können ehemalige Schülerinnen und Schüler, Eltern, ehemalige Kolleginnen und Kollegen und alle an der Schule interessierten Steinbacherinnen und Steinbacher unsere Schule besuchen und sich mit uns an 50 Jahre Schulleben erinnern. Wir bieten eine große Fotoausstellung, eine digitale Präsentation zum Neubau 2009 – 2012 und aktuelle Projektausstellungen an. Wer sich in Gesprächen mit uns austauschen möchte, ist herzlich willkommen.
S. Schulze, Schulleiterin



Verein für Geschichte und Heimatkunde Steinbach

Führung im KAISERDOM in Frankfurt am Main



Liebe Mitglieder und Freunde, zu unserer nächsten Veranstaltung laden wir Sie herzlich ein: **Führung im Kaiserdom in Frankfurt am Main am 13.6.2015, um 16.00 Uhr Treffpunkt: um 15.30 Uhr vor dem Dom, Domplatz 14**
 - Kosten: € 4,00 pro Person (unter 15 Personen € 60,00 – Umlage). Nach der Domführung wollen wir uns im Café METROPOL stärken und Gelegenheit zum Gedankenaustausch bieten. Da wir sowohl dem Dom-museum als auch dem Café METROPOL die Teilnehmerzahl melden müssen, **erbitten wir Ihre Anmeldung bis zum 03. Juni 2015** (bitte per Post oder per FAX an die Geschäftsstelle). Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!
Ilse Tesch

die brücke - Steinbach

brücke-Infos gibt es am Stand auf dem 12. Stadtfest

Bürger helfen Bürgern und erleichtern sich damit gegenseitig den Alltag. Seit 1996 gehört unsere Bürgerselbsthilfe zur Vereinslandschaft in Steinbach. Unter dem Motto „gemeinsam geht es uns allen besser“ bringt „die brücke“ Hilfesuchende und Hilfeleistende zusammen. Wie das organisiert ist und wie es funktioniert? Darüber informieren wir Sie gerne an unserem Stand auf dem Steinbacher Stadtfest.

Schützenverein Steinbach

Steinbacher Schützenkönig - Wolfgang Heinrich



Am Sonntag, den 03.05.2015, trafen sich eine Schützenschwester und acht Schützenbrüder auf dem Kleinkaliberstand in der Altkönighalle zum Ermitteln des diesjährigen Schützenkönigs. Kurz nach 10.00 Uhr begann das große Schießen auf dem KK-Stand. Geschossen wurde auf einen vom Standwart Gerhard Schmidt hergestellten und bemalten Adler aus Holz. Nach ca. einer halben Stunde fiel der erste Greifarm des Adlers, nach einer weiteren guten halben Stunde fiel der zweite Greifarm, die Schützen hatten den 1. und 2. Ritter ausgeschossen.

1. Ritter mit dem rechten Greifarm wurde Maximilian Wessel.
2. Ritter mit dem linken Greifarm wurde Elfriede Heinrich.
 Jetzt war es ja nur eine Frage der Zeit, bis die Krone abgeschossen wurde, doch die Schützen waren dieses Jahr sehr treffsicher und ungefähr 45 Minuten fiel auch schon der Adler. Den entscheidenden Schuss wurde von unserem Ehrenvorsitzenden abgegeben. **Dadurch ist unser diesjähriger Schützenkönig – Wolfgang Heinrich.**

Der Vorstand beglückwünscht den neuen Schützenkönig zu seinem Erfolg und freut sich natürlich auf die Schützenkönigsfeier.



www.facebook.com/frankfurterSparkasse



Unser Leben, unser Schwung, unsere Frankfurter Sparkasse

„Man muss nicht immer das Rad neu erfinden, um mit Innovationen Erfolg zu haben. Manchmal genügt eine gute Idee und der richtige Finanzpartner, der mit anschiebt.“

Die Firmenkundenbetreuung der Frankfurter Sparkasse. Mit uns können Sie etwas bewegen.



Wolfgang Momberger, Helge von Fugler | Unternehmer
 EBIKE ADVANCED TECHNOLOGIES GMBH | Kunde seit 2013

SPD Steinbach (Ts.)

Frischer Wind bei der SPD

Kletzka begrüßt zwei Neumitglieder

Am Donnerstag, dem 21. Mai, lud der neue Steinbacher SPD-Vorsitzende, Moritz Kletzka, zur ersten Mitgliederversammlung nach der erfolgreichen Jahreshauptversammlung ein. Der Saal in der Seniorenwohnanlage war gut gefüllt und Kletzka berichtete den Teilnehmerinnen und Teilnehmern - unter den Augen des langjährigen Steinbacher SPD-Bürgermeisters Walter Herbst, - von der aktuellen Arbeit des Ortsvereins.

So besitzt der Ortsverein seit neuestem einen Facebook-Auftritt und arbeitet ferner an ihrem Wahlprogramm für die Kommunalwahl im nächsten Jahr. Die Jusos mit ihrem Sprecher Ioannis Taktakis wurden von Kletzka für ihr Engagement gelobt. Dabei kündigte Taktakis das mittlerweile 6. Beachvolleyballturnier der Jusos am 14. Juni, ab 13.00 Uhr an der Altkönighalle, an. Vom sehr erfolgreichen Europatag in Steinbach berichtete der Vorsitzende ebenfalls und ließ durchblicken, dass er sich über den Besuch von Elke Barth (MdL), Dr. Hans-Joachim Schabedoth (MdB) und Dr. Udo Bullmann (MdEP) gefreut hat.

Als man auf die Bürgermeisterwahl zu sprechen kam, ergriff der SPD-Fraktionsvorsitzende, Jürgen Galinski, das Wort und forderte die Genossinnen und Genossen auf, am Wahltag von ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen. Außerdem berichtete er über den aktuellen Stand der Entwicklung zum Baugebiet „Alter Cronberger Weg“, der Situation um das Grundstück in der Eschborner Straße 7 und dem Ankauf des Grundstücks der Apostolischen Kirche zur Reduzierung der fehlenden Kinderbetreuungsplätze in Steinbach.

Anschließend überreichte Kletzka zwei Neumitgliedern ihr Parteibuch: Der Juso-Sprecher und Wirtschaftsstudent Ioannis Taktakis (22) - bisher nur bei der Parteijugend aktiv - gehört von nun an zur SPD, genau wie der angehende Veranstaltungskaufmann und Feuerwehrmann Dominik Nöll (22). Beide Neumitglieder zeigten sich mit diesem Schritt hoch zufrieden. Nach der Veranstaltung zog Kletzka ein positives Resümee. "Heute Abend haben wir viele bekannte, aber auch neue Gesichter begrüßen dürfen - über letzteres sind wir besonders froh. Wir haben gemeinsam viel über Steinbachs Politik diskutieren können und dabei einige neuen Ideen für unsere Arbeit mitgenommen. So möchten wir auch künftig verfahren." Für dieses Jahr plant die SPD daher nicht nur weitere Mitgliederversammlungen, sondern auch anderweitige Veranstaltungen. So besucht die Partei am 23. Juni ihre Landtagsabgeordnete Elke Barth im



Von links: Ioannis Taktakis, der Vorsitzende der SPD Steinbach Moritz Kletzka und Dominik Nöll.

Hessischen Landtag in Wiesbaden. Beginn wäre hierbei um 15.30 Uhr im Landtag. Es sind ausdrücklich auch Nicht-Parteimitglieder eingeladen, an der Fahrt teilzunehmen. Bei Interesse wird um Anmeldung per E-Mail (holgerhertel@gmx.de) gebeten. Weitere Infos würden folgen.

Stadt Steinbach

Energieberatung im Backhaus

Energieberater und Dipl.-Bauingenieur Markus Hohmann bietet für Interessierte in Steinbach (Ts.) in der Regel jeweils am ersten Montag eines Monats in der Zeit von 17.30 bis 18.30 Uhr im Trauzimmer des Steinbacher Backhauses, Kirchgasse 1, eine kostenlose Energieberatung an. **Die Termine für das Jahr 2015 sind:** Montag, 06.07.2015, Montag, 03.08.2015, Montag, 07.09.2015, Montag, 05.10.2015, Montag, 02.11.2015, Montag, 07.12.2015. Zur kostenlosen Beratung von Dipl.-Bauingenieur Markus Hohmann steht zudem sehr ausführliches Infomaterial der hessischen Energiesparkaktion zur Verfügung.

WAK - Chemie Medical GmbH



Siemensstraße 9 • D-61449 Steinbach/Ts. • Germany

Wir kaufen in Steinbach.

All' die anderen anderswo.

Leichtathletik Steinbach

Wieder Breitensporttag beim LC-Steinbach!

Auch in diesem Jahr bietet der LC Steinbach wieder einen Breitensporttag im Steinbacher Waldstadion an. Termin hierfür ist **Samstag 04. Juli 2015 ab 14 Uhr!** Da können alle Sportler und Sportlerinnen, Eltern und Kinder versuchen das Sportabzeichen zu schaffen oder aber einfach nur Laufen, Springen oder Wurf üben. Einfach kommen und sich vor der Tribüne am LC-Stand melden. Für die ersten 3 Plätze gibt es Pokale (Einzel und Mannschaft). **Weitere Infos unter Tel. 06171-887372 - www.breitensport@lc-steinbach.de**

Über 50 Jahre
Komplettservice
rund um den

ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- ◆ Tank-Reinigung
- ◆ Tank-Sanierung
- ◆ Tank-Demontage
- ◆ Tank-Stillegung
- ◆ Tankraum-Sanierung
- ◆ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M. • Lärchenstr. 56
☎ 0 69/39 26 84 • ☎ 0 69/39 91 99 • Fax 0 69/39 91 99 oder 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel 0 61 71/7 43 35 • Wiesbaden 0 61 22/50 45 88 • Mainz 0 61 31/67 28 30 • Heusenstamm 0 61 04/20 19

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29
Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüdtko Telefon: 7 82 46
Pfarramt Süd: Pfr. W. Böck Telefon: 069 / 47 88 45 28
Gemeindebüro: Frau B. Korn Tel.: 7 48 76, Fax: 7 30 73
Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr, Donnerst. 8-12 Uhr
Freitag 10-12 Uhr,

Kindertagesstätte „Regenbogen“ Leiter Daniel Kiesel: Telefon: 7 14 31
Sonntag 07.06.10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Stadtfest auf der Veranstaltungsbühne (Pfarrer Lüdtko u. Pastoralreferent Reusch)
Kollekte: Für einen gemeinsamen Zweck
Sonntag 14.06.10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Werner Böck) Kollekte: Für den Deutschen Evangelischen Kirchentag
Samstag 20.06.16.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen in der St. Georgskirche (Pfarrer Herbert Lüdtko)
Kollekte: Für die eigene Gemeinde

Am Sonntag, den 21.06.15 findet kein Gottesdienst statt.

Veranstaltungen im Ev. Gemeindehaus, Untergasse 29

Montag 08.06.17.00 Uhr Musik und Darstellung
19.30 Uhr „SIA“ - Spiritualität im Alltag
Gesprächsreihe über den Glauben
Dienstag 09.06.16.00 Uhr Anmeldung für die Konfirmation 2016
18.00 Uhr Ghostpastorsprobe
20.00 Uhr Kirchenchor
Mittwoch 10.06.10.00 Uhr Krabbelgruppe
16.00 Uhr Spielkreis
Donnerstag 11.06.15.00 Uhr Seniorenkreis
Freitag 12.06.18.30 Uhr Folklore
Montag 15.06.17.00 Uhr Musik und Darstellung
Dienstag 16.06.18.00 Uhr Ghostpastorsprobe
19.30 Uhr Eine Welt Gruppe
20.00 Uhr Kirchenchor
Mittwoch 17.06.10.00 Uhr Krabbelgruppe
16.00 Uhr Spielkreis
Ev. St. Georgsgemeinde im Internet: www.st-georgsgemeinde.de/

Ökumenische Pflegedienste

Ökumenische Diakoniestation Kronberg-Steinbach
Telefon: 06173-92630 - Fax: 06173-926316
Wilhelm-Bonn-Straße 5, 61476 Kronberg
Mobile Soziale Dienste Caritasverband Hochtaunus
Telefon: 06171-6968412 - Fax: 06171-6968421
Hohemarkstraße 24 b, 61440 Oberursel

Kath. Pfarrei St. Ursula Oberursel / Steinbach

Katholische St. Bonifatiusgemeinde Untergasse 27 - 61449 Steinbach
Öffnungszeiten des Gemeindebüros:
Dienstag, 16.00-18.00 Uhr; Mittwoch, 09.00-11.00 Uhr
Tel.: 06171/9798021 reusch@kath-oberursel.de
st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de

Sprechzeiten mit Pastoralreferent Christof Reusch nach Vereinbarung

GOTTESDIENSTE:
Sonntag, 07.06.10.00 Uhr Ökumen. Gottesdienst zum 12. Steinbacher Stadtfest auf dem Parkplatz der Raiffeisenbank / Zum Brunnen an der Mainova-Festbühne
Mittwoch, 10.06.08:30 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag, 11.06.16.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum „An der Wiesenau“
Sonntag, 14.06.09:30 Uhr Eucharistiefeier Familiengottesdienst zum Pfarrfest und Patrozinium
Mittwoch, 17.06.08:30 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 21.06.9:30 Uhr Wortgottesfeier anschließend Brunch und Gespräch mit den Neuzugezogenen der Jahre 2014/2015

VERANSTALTUNGEN:

Dienstag, 09.06.20:00 Uhr Öffentliche Sitzung des Ortsausschusses St. Bonifatius
Donnerstag, 11.06.19:00 Uhr AK Caritas
19:30 Uhr Treffen der Senioren 95
Freitag, 12.06.19:00 Uhr Nachtreffen Kinderbibeltage
Mittwoch, 17.06.15:00 Uhr Treffen des Frauenkreises St. Bonifatius
Donnerstag, 18.06.8:00 Uhr Ausflug der Religionsgruppen der 4. Klassen der Geschwister-Scholl Schule nach Frankfurt ins Bibelmuseum
Donnerstag, 18.06.19:00 Uhr Treffen Club '98
Sonntag, 21.06.9:30 Uhr Radtour entlang der Bonifatiusroute nach Nidderau
10.30 Uhr Brunch mit den neuzugezogenen der 2014/2015

Katholische Pfarrei St. Ursula | Gemeindebüro St. Bonifatius, Untergasse 27 | 61449 Steinbach im Taunus, Telefon (06171) 9798021 | Fax (06171) 981230 | eMail: st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de
Öffnungszeiten: Mo. 16-18 Uhr, Mi. 09-11 Uhr

Sprechzeiten mit Pastoralreferent Christof Reusch nach Vereinbarung

HINWEISE:
• Steinbacher Stadtfest am 6. und 7. Juni auf der Bahnstraße in Stein-

STEINBACHER TADTFEST

6. und 7. Juni 2015
auf der Bahnstraße



bach. Die beiden Kirchengemeinden haben gemeinsam mit der Einwelt-Gruppe und der ökumenischen Diakoniestation wieder einen Stand auf der Bahnstraße. Wir freuen uns über Ihren Besuch. Höhepunkt ist der ökumenische Gottesdienst am Sonntag 7.6., um 10:00 Uhr, auf dem Festplatz/Festbühne, Bahnstraße, Parkplatz Raiffeisenbank/Zum Brunnen.

• Einladung zur Ökumenischen Radtour nach Nidderau am 21. Juni. Entlang dem historischen Bonifatius Pilgerweg radeln wir dieses Jahr in die schöne Wetterau. Die ca. 45 km lange Strecke führt auf abwechslungsreichen Radwegen durch beschauliche Landschaften bis zum Bonifatius Kreuz in Nidderau. Bitte ausreichend Getränke und Verpflegung für unterwegs mitnehmen. Start ist um 9:30 Uhr vor der kath. St. Bonifatiuskirche. Rückfahrt ca. 14 Uhr entweder per Fahrrad entlang der Hohen Straße und Nidda oder mit der Bahn. Falls starker Regen zu erwarten ist verschiebt sich der Termin automatisch auf Samstag, 27. Juni, gleiche Uhrzeit. Hansjörg Reick

• Ökumenische Lahn- und Weiltalradtour vom 17.-19. Juli für Jugendliche von 14-20 Jahren. Auf abwechslungsreichen Wegen radeln wir dieses Jahr eine Rundtour über Gießen, Lahntal, Weilburg und Weiltal zurück bis Steinbach. Die Strecke führt entlang dem schönen Taunus, teilweise sogar über 2000 Jahre alte Römerwege und schlängelt sich durch schöne Flusstäler. Dich erwartet ein interessantes Programm mit Etappen von 50 bis 70km Länge und viel Bewegung, Freude und Spaß in der Gruppe. Wie im letzten Jahr wird uns wieder ein Bus für Verpflegung und Gepäcktransport begleiten. Leckere Pasta ist für ein Abendessen wieder vorbestellt. Die Tour startet am 17. Juli um 14:30h, also nach der Schule. Hast Du Lust mitzuradeln? Weitere Infos sowie Anmeldeformulare findest Du im ev. oder kath. Gemeindebüro oder einfach per email an st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de oder buer@st-georgsgemeinde.de. Bitte bis 30. Mai anmelden, die Kosten betragen 30,- EUR. Bitte melde Dich falls Deine Teilnahme an finanziellen Problemen scheitern sollte, wir werden dann eine Lösung finden. Hansjörg Reick

• Am Sonntag, 14. Juni ist das 1. Gemeindefest rund um unser neues Gemeindezentrum St. Bonifatius. Festgottesdienst um 9:30 Uhr, danach Spiel und Spaß, Zeit für Gespräch und Begegnung, für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Mit einem Sponsorenlauf ab 11.00 Uhr rund um die Kirche unterstützen alle Läuferinnen und Läufer den Arbeitskreis Flüchtlinge Steinbach und den Förderverein St. Bonifatius e.V.. Mitmachen lohnt sich! Anmeldeformulare und Informationsmaterial gibt es im Gemeindebüro, Untergasse 27 und nach den Gottesdiensten. Unter dem Motto „Steinbach bewegt sich“ findet der Sponsorenlauf statt. Jede/r ist herzlich eingeladen, sich zu beteiligen.



Stadtteilbüro „Soziale Stadt“

**„Wir machen Steinbach fit . . .“
Erste Quartiersaktion ein voller Erfolg**

Als vollen Erfolg wertet die Quartiersmanagerin Elke Hoever die Anzahl der ausgefüllten Fragebögen, die von den Bewohnern des Steinbacher Ostens zurück gesendet wurden. Weit über 8 Prozent der Bewohner ab 14 Jahren beteiligten sich an dieser Aktion und beantworteten Fragen zu Lebens- und Wohnqualität, Bildungschancen, Gesundheitsförderung, Freizeitgestaltung, Stadtteilkultur, Mobilität und dem Steinbacher Image. Dabei gab es detaillierte Schilderungen von Problemen aber auch vielfältige Lösungsvorschläge. Das zeigt, dass die Steinbacher hochmotiviert an das Projekt „Soziale Stadt“ heran gehen. „Wir machen Steinbach fit . . .“ – dieses Quartiers-Motto hatte sich auch außerhalb des Quartiers schnell herum gesprochen und man fragte sich: Warum dürfen die einen Fragebogen ausfüllen und wir außerhalb des Steinbacher Ostens nicht? Die Antwort liegt im Zuschnitt des förderfähigen Areals, das als Quartier ausgewiesen wurde: Es wird im Norden von der Bahnstraße, im Osten von der Berliner Straße, im Süden von der Stettiner Straße und im Westen von Untergasse, Wiesenau und Hessenring begrenzt. Aber ein kleiner Trost bleibt: Die positiven Auswirkungen der „Sozialen Stadt“ werden sicher die Grenzen des Quartiers überwinden und auf ganz Steinbach ausstrahlen. Die „Soziale Stadt“ ist ein Städtebauförderprogramm, in das die Stadt Steinbach (Taunus) 2014 aufgenommen worden ist. Das Bund-Länder-Programm ermöglicht die Förderung eines zuvor genau abgegrenzten „Quartiers“. Im Fall der Stadt Steinbach umfasst es südlich der Bahnstraße das Gebiet um die Berliner Straße, Frankfurter Straße und Hessenring. Das Förderprogramm ist auf etwa 10 Jahre ausgelegt – genug Zeit um ein Handlungskonzept zu erstellen, fundiert Verbesserungen zu planen und umzusetzen. Diese Investitionen betreffen einerseits die bauliche Stadterneuerung (z.B. Bürgerhaus) und andererseits Maßnahmen zur Verbesserung der Lebensbedingungen. Um Vor-Ort einen Ansprechpartner für alle Beteiligten und Interessierte zu haben, wurde im Februar das Stadtteilbüro in der Caritas Beratung, Gartenstraße 23, eröffnet. Dieses ist seit März dieses Jahres mit der Quartiersmanagerin Elke Hoever besetzt worden. **Stadtteilbüro „Soziale Stadt“, Elke Hoever, c/o Caritas Beratung: Gartenstraße 23, 61449 Steinbach (Ts.), Tel. (0 61 71) 2 77 89 – 30**



„Soziale Stadt“ mit Info-Treff und Spielmobil auf dem Steinbacher Stadtfest vertreten

Erste Vorboten der städtebaulichen Veränderungen im Rahmen des Förderprogramms „Soziale Stadt“ werden bereits sichtbar: Der Platz, auf dem das Steinbacher Bürgerhaus stand, wird für den Neubau dieses wichtigen sozialen Treffpunktes vorbereitet. Aber was wird aus dem St. Avertin-Platz? Werden auch Gehwege erneuert? Wird es eine „NeueMitte“ in Steinbach geben? Welche konkreten Planungen gibt es bereits? Wer sich darüber informieren möchte, welche weiteren Maßnahmen derzeit diskutiert werden, für den lohnt sich das Stadtfest doppelt. Am „Info-Treff“ von DSK und Caritas, die das Projekt „Soziale Stadt“ für Steinbach durchführen, stehen am Samstag und am Sonntag kompetente Ansprechpartner Rede und Antwort. „Wir machen Steinbach fit . . .“ das ist das Motto der Projekt-Beteiligten für die zweitägige Veranstaltung. Info-Flyer und Stellwände mit städtebaulichen Planzeichnungen runden das Angebot der „Sozialen Stadt“ auf dem Stadtfest ab. Da die kleinen Steinbacher bekanntlich mit langfristigen Planungen noch nicht so viel am Hut haben, hat der „Info-Treff“ auch für sie gesorgt. **Denn am Sonntag wird zwischen 12 und 16 Uhr ein großes Spielmobil auf der Stadtfest Halt machen, das mit Rollbretern, Pedalos, Geschicklichkeitsspielen, Stelzen und einer Rollenrutsche die jungen Besucher begeistert.** Die „Soziale Stadt“ ist ein Städtebauförderprogramm, in das die Stadt Steinbach (Taunus) 2014 aufgenommen worden ist. Das Bund-Länder-Programm ermöglicht die Förderung eines zuvor genau abgegrenzten „Quartiers“. Im Fall der Stadt Steinbach (Taunus) umfasst es südlich der Bahnstraße das Gebiet um die Berliner Straße, Frankfurter Straße und Hessenring. Das Förderprogramm ist auf etwa 10 Jahre ausgelegt – genug Zeit um ein Handlungskonzept zu erstellen, fundiert Verbesserungen zu planen und umzusetzen. Diese Investitionen betreffen einerseits die bauliche Stadterneuerung (z.B. Bürgerhaus) und andererseits Maßnahmen zur Verbesserung der Lebensbedingungen.

Wer die Region liebt, fördert sie.

Wir fördern Jahr für Jahr zahlreiche Vereine, Projekte und Institutionen aus Kultur, Kunst, Sport und Umwelt im und am Taunus. So tragen wir einen guten Teil zum Wohlstand dieser Region bei. Viele Einrichtungen und Veranstaltungen begleiten wir seit Jahren und haben mit unserer nachhaltigen und partnerschaftlichen Unterstützung geholfen, sie groß und erfolgreich zu machen. Das Wohl der Menschen in dieser Region liegt uns eben am Herzen.



www.taunusparkasse.de
Servicetelefon
0800 51250000

TuS Steinbach - Wandern

5. Wanderung 2015 - Wetterau - Wandern und Trinken

Die früher startenden 13 Freudigen - unter Leitung von Olli und Susanne mit Marie - kamen problemlos zum Startpunkt in Vilbel-Süd an und konnten nach dem Gruppenfotoschuss die Wanderung beginnen. Unmittelbar nach dem Bahnhof war bald die Nidda erreicht und unweit sprudelte die Hassia-Quelle bzw. war das Römer-Mosaik zu bewundern. Und kurz danach war auch das Wahrzeichen von Bad Vilbel - die Wasserburg - erreicht. Diese wurde umrundet um die am Wassergraben stehenden Kunstwerke zu bewundern. Die etwa knapp 12 Kilometer lange Wanderung führte entspannt entlang Abschnitten der Apfelweinroute durch Bad Vilbel und Nieder-Erlenbach um im Obsthof Schneider eine größere Rast einzulegen und auch um auf die Fitten zu warten. Die 15 Fitten - konnten diesmal ausschlafen und starteten erst eine halbe Stunde später um „on Tour“ zu gehen. In Steinbach kam die S-Bahn pünktlich an jedoch beim Umstieg am Westbahnhof musste eine streiknachwirkungsbedingte Zwangspause eingelegt werden. Nach der Ankunft in Bad Vilbel Süd folgten auch die Fitten den Spuren der Freudigen machten dann aber eine Verlängerungsschleife über das Anwesen des Doffenfelder Hofes der zwar besichtigt werden konnte aber keine Verkaufsmöglichkeit bot. Mit Hallo begrüßten sich die Fitten und Freudigen und bald hatte Jede/r unter den schattigen Bäumen ein Plätzchen gefunden und frönte dem nassen Schoppen. Das beste was einem Apfel widerfahren kann. Na denn Prost. Den Obsthof mit seinen Streuobstwiesen verlassend führte die Wanderinnen und Wanderer der TuS Steinbach 1885 e.V. der ausgefüllte Weg durch Nieder-Erlenbach und weiter nach Massenheim am Ahrenshof vorbei. Und ein paar Meter weiter war der Erlenbach unser Begleiter. Nun war es nicht mehr so weit bis zum

Einkehrschwunglokal „Zum Knoche“. Gemäß dem allseits bekannten Spruch: Geschäft hamm mer glei, des Esse dauert e Weilche, bestellte jeder das, was er für nötig hielt, um seinen Kalorienverlust auszugleichen. Nachdem die Zeche bezahlt war mussten ein paar läufige Meter zum Ausgangsbahnhof Bad Vilbel Süd zurückgelegt werden und siehe da die S-Bahn kam pünktlich. Und da es ein so wunschgemäßes Wetterauer Wanderwetter war war im Kopf hinter die Stirn zu lesen. „Ich wandere so gerne mit der TuS . . . weil ich mich um gar nichts kümmern muss. Interesse einmal mit der TuS zu wandern? Bitte schön: Nächste Wanderung - es ist die Sechste in diesem Jahr – mit Anne und Jürgen, am Samstag, 20. Juni 2014 „Vogelsberg IX“ **JochemEntzeroth**
Der komplette Text+Bildern unter www.tus-steinbach.de





ST. GEORGS NACHRICHTEN

Gott und die Welt - evangelische Perspektiven



Ev. St. Georgsgemeinde Steinbach (Ts.)
Gemeindebüro: Untergasse 29
61449 Steinbach (Ts.)
Tel.: 06171/74876 - Fax: 73073
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

11. Ausgabe - Mai 2015

Jugend und Segen

90 Prozent der evangelischen Jugendlichen im Alter von etwa 14 Jahren lassen sich in den westlichen Bundesländern konfirmieren. Mit jährlich rund 250.000

Konfirmation teil. „Bei uns haben die meisten Menschen schon in der dritten Generation keinen Kontakt zur Kirche. Nur noch 13-25 Prozent aller Kinder sind überhaupt noch getauft“, erklärt Stefan Brüne, Referent für schulbezogene Kinder- und Jugendarbeit der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland.



teilnehmenden Jugendlichen ist das etwa ein Drittel aller Jugendlichen eines Jahrgangs. Ab der Konfirmation können die Jugendlichen Taufpaten werden und mit vollendetem 14. Lebensjahr das aktive Wahlrecht in der Kirche ausüben.

In den östlichen Bundesländern sieht das leider anders aus. Nach 40 Jahren atheistischem Sozialismus nehmen nur 14 Prozent der Jugendlichen an der

Die Zahl wird in Zukunft womöglich noch kleiner werden, denn immer weniger Eltern lassen ihre Kinder taufen. Sie meinen, dass sie diese Entscheidung für den Glauben ihren Kindern selbst überlassen wollen. Aber wie soll ein Heranwachsender sich zu etwas verhalten, wovon selbst die Eltern keinen Schimmer mehr haben? So schreitet die Entchristlichung weiter fort.

So gesehen erscheint die Ev. St. Georgsgemeinde wie eine „Insel der Glückseligen.“ Taufen und Konfirmationen finden zahlreich statt, auch wenn es manchmal schwierig ist, Taufpaten zu finden, die als Kirchenmitglied zu diesem Amt berechtigt sind. Oft ist es nämlich so, dass die Menschen, die gut verdienen, sich trotzdem gerne die Kirchensteuer sparen und deshalb nicht mehr zum Patenamts berechtigt sind. Schade!

In unserer Gemeinde wurden an Pfingsten in drei Konfirmationen insgesamt 28 Jugendliche konfirmiert. In ihrem Vorstellungsgottesdienst am 10. Mai haben die Konfirmandinnen und Konfirmanden deutlich gemacht, welche Bedeutung Glaube und Gemeinschaft für ihr Leben hat. Es ist ein Segen für unsere Kirche, dass so

viele Jugendliche sich in die Gemeinde einbringen und mit großer Lebendigkeit unser Leben und unseren Glauben bereichern.

Konfirmation, die Sensation, da gibts den Segen, hab nichts dagegen, yeah (Konfision/Ghostpastors)
Pfr. Herbert Lüdke



der Freundlichkeit und im Respekt vor der Würde jedes Einzelnen kann Vertrauen wachsen – ein Vertrauen, das es den Teilnehmenden ermöglicht, sich zu öffnen. Alltäglichkeiten werden ernstgenommen, Schweigen wird akzeptiert, niemand wird gezwungen, etwas Bestimmtes zu sagen, zu bekennen oder zu tun.

Am Ende steht der eigene Versuch, die Liturgie inklusive der „Predigt“ für einen Gottesdienst selbst zu erarbeiten – ein spannendes Experiment, in dem das Wort Gottes – durch Menschen gesagt – auf einmal ganz neu gehört werden kann. So entsteht lebendige Gemeinde – und alle, die dabei mitgewirkt haben, sagen „Gott sei Dank“.
Pfr. Werner Böck

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht 2015/2016

Jugendliche, die ab Herbst 2015 die 8. Klasse besuchen und 2016 konfirmiert werden möchten, können sich am Dienstag, den 9. Juni von 16.00-17.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Untergasse 29, zum Konfirmandenunterricht anmelden. Bitte Familienstammbuch mit Geburtsurkunde und ggf. Taufeintrag mitbringen.

Ämtliches Wahlergebnis der Kirchenvorstandswahl 2015

Der Kirchenvorstand der Ev. St. Georgsgemeinde Steinbach Ts. hat am 13. Mai 2015 folgendes Wahlergebnis festgestellt:

Gewählt wurden:

Anandi Bessai,
Uwe Eilers,
Cornelia Etz,
Dirk Felgentreu,
Rolf Geyer,
Margit Gönsch,

Albert Hartwich,
Henriette Hüllä,
Andreas Mehner,
Bärbel Merk,
Dr. Heinrich Schломann,
Dieter Schweizer.



Foto: A. Mehner

Der neue Kirchenvorstand wird am 6. September 2015 im Gottesdienst in der Ev. St. Georgskirche in sein Amt eingeführt.

Sieben Schritte, die die gottesdienstliche Liturgie mit Leben füllen

„Gott hat Dich ins Leben gerufen. Schön, dass Du da bist!“ Mit diesem Willkommensgruß, den sich die Teilnehmenden gegenseitig zusprechen, beginnen die Treffen des Projekts „Spiritualität im Alltag“, das in diesen Juni-Tagen zu Ende geht. 14 Frauen und Männer aus der St. Georgsgemeinde Steinbach und der Versöhnungsgemeinde Stierstadt-Weißkirchen haben sich seit Mitte April wöchentlich getroffen, haben neue Zugänge zu den liturgischen Elementen des Gottesdienstes gesucht und gefunden, haben nach der Bedeutung biblischer Texte im historischen Zusammenhang und heute gefragt und haben eigene Erfahrungen über ihren Glauben ausgetauscht. Dabei verstehen sich Vorbereitungs-Team und Teilnehmende als Lerngemeinschaft, die sich in sieben Schritten der Verbindung von Gottesdienst und Lebensalltag nähert.

Dass die persönliche Ansprache und Einbeziehung aller neben manchem „Aha-Erlebnis“ auch zu Widerstand führt, gehört zum Projekt. Am Ende steht jedoch in der Regel ein Gewinn an Erleben, Erfahrung und Begegnung, der umso intensiver ist, je mehr sich alle Beteiligten einbringen. In einer Atmosphäre

BEX
IMMOBILIEN GmbH

ivd Das Markenzeichen
Qualifizierter Immobilienmakler
Neuerwerb und Sachverständiger

VERKAUF | VERMIETUNG | BEWERTUNG | BERATUNG

Wir stehen Ihnen gerne rund um das Thema Immobilie zur Verfügung

Bahnstraße 6a | 61449 Steinbach
Tel: 06171 / 20 15 99 5 | www.bex-immobilien.de

Nicholas Orth EDV-Beratung
Fachinformatiker in Steinbach

PC – Drucker – Fax – Email – Internet

Tel: 06171-95116101 – Mobil: 0151-20780460

ENTRÜMPELUNG · KLEINUMZÜGE

Tel.: 0 61 71 / 916 01 33

KLEINANZEIGEN

VERSCHIEDENES · GEWERBLICH

Steinbach. PKW An + Verkauf. Wir suchen PKW's jeglicher Art mit oder ohne Schäden. Bitte alles anbieten. Tel. 0179-3214900 + Tel./Fax 06171-997910

VERSCHIEDENES

Steinbach. Junge Steinbacher Familie, mit zwei Kindern, sucht Haus in Steinbach zu kaufen. Tel. 0 61 71 - 702 749

Steinbach. Suche liebevollen Lebenskamerad ca. 70 Jahre + möglichst mit Auto, da gehbehindert. Chiffre: Bobbi Althaus, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach/Ts., Tel. 0 61 71 - 981 983

Steinbach. Seniorenbett (210 x 105 x 55 hoch) mit Matratze, guter Zustand, kaum gebraucht, Preis VB 95,- € abzugeben. M. Keller. mobil 0170 38 29 380 oder Tel. 06171 - 9512682

Steinbach. Suche Haushaltshilfe für älteres Ehepaar. Zuverlässig für alle anfallenden Arbeiten. 2 1/2 bis 3 Std. in der Woche. Chiffre: Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach, Tel. 0 61 71 - 981 983

Unser erfahrenes Team ist jetzt komplett.
Seit 1.4.2015 sind wir zu dritt.

Gemeinschaftspraxis Frauenärzte Steinbach/Ts.

Dr. med. Klaus König
Dr. med. Marina Kidess-Michel
Dr. med. Caroline Gstettner

Feldbergstraße 1 · 61449 Steinbach (Ts.)
Tel.: 06171 / 77 47 und 74191

LAVC
Steinbach
1979

Ab 14:00 Uhr
Anmeldung / Aufnahme bis 13.00 Uhr
Abnahme der Leistungen für
Deutsches Sportsportzeichen
- Einzel-, Team- und
Familienwertung
- DVV-Laufabzeichen
17.00 Uhr Vergabe der
LC-Pokale

Samstag, 4. Juli 2015
Waldstadion Steinbach

Ab 13:00 bis 18:00
Die „LC-Hüttenmannschaft“
versorgt alle mit
Kuchen, Wurst, und
Getränken zu LC-Preisen
im Vereinsheim

Ab 20:00
Goldener
Rock & Oldie
Abend mit
„DJ Bruno“

Nachfragen (besonders interessierte Helfer / Liegenführer):
Manfred Pilschke breiterports@lc-steinbach.de 06171-887372
www.lc-steinbach.de info@lc-steinbach.de

Leichtathletik Steinbach

Wieder Breitensporttag beim LC-Steinbach!

Auch in diesem Jahr bietet der LC Steinbach wieder einen Breitensporttag im Steinbacher Waldstadion an. Termin hierfür ist **Samstag 04. Juli 2015 ab 14 Uhr!** Da können alle Sportler und Sportlerinnen, Eltern und Kinder versuchen das Sportabzeichen zu schaffen oder aber einfach nur Laufen, Springen oder Wurf üben. Einfach kommen und sich vor der Tribüne am LC-Stand melden. Für die ersten 3 Plätze gibt es Pokale (Einzel und Mannschaft). Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt. Im LC-Clubheim gibt es Getränke, Kuchen und Wurst. Und am Abend Punkt **20:00 Uhr findet nun zum 13. mal der schon legendäre „Rock & Oldie-Abend“ mit DJ-Bruno statt.** Hier kommen die Musikfans voll auf ihre Kosten. Natürlich kostenlos! **Weitere Infos unter Tel. 06171-887372 oder www.breitensport@lc-steinbach.de** – Alle Kampfrichter und Helfer erhalten um 13:00 Uhr eine Einweisung für die ordnungsgemäße Durchführung.

Die nächste STEINBACHER INFORMATION
erscheint am : **20. Juni 2015**
Redaktionsschluß: **11. Juni 2015**



Heidenangst

Die Entchristlichung nimmt zu und das Neuheidentum auch. Angesagt ist magischer Firlefanz und Hocus-Pocus. Man verehrt Steine und Hexenkunst, als hätte es die Aufklärung nie gegeben. Opium fürs Volk ist wieder der Burner. Toi-toi-toi!

Pfr. Herbert Lüdke

Ein herzliches Dankeschön
für die zahlreichen Glückwünsche
und Geschenke anlässlich unserer
GOLDENEN HOCHZEIT
Trudy & Klaus Döge

A+♥
IHRE APOTHEKER

Wir suchen in der
Central Apotheke in Steinbach (Taunus)
Lageristen in Vollzeit
ab dem 1. Juni 2015

Bewerbungen bitte an
Keuser@ihreapotheker.de
oder schriftlich an
Central Apotheke
Bahnstraße 51, 61449 Steinbach (Ts.)

Die Staabache Pitschtreter

Bachrechtstaufe am 28. Juni auf dem Pijnackerplatz
Der Kultur und Geselligkeitsverein „Die Staabacher Pitschtreter“ lädt zur Bachrechtstaufe ein. Am 28. Juni 2015 von 12.00 bis 20.00 Uhr auf dem Pijnacker Platz.

Bei Musik und guter Laune wollen wir diesen Tag mit den Steinbacher Bürgern und Bürgerinnen verbringen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt und natürlich auch mit Spiel und Spaß für unsere kleinen Gäste. Wir freuen uns auf Sie!